

Gioachino
ROSSINI

Petite Messe solennelle

Soli (SATB), Coro (SATB)
Pianoforte concertato, Pianoforte di ripieno
ed Armonio

herausgegeben von / edited by
Klaus Döge

Klavierauszug, zugleich Stimme für Pianoforte concertato
Vocal score and part for pianoforte concertato



Carus 40.650/03

Inhalt / Contents

Vorwort / Foreword	1	
1. Kyrie		
Coro (SATB)	5	
2. Gloria in excelsis Deo	13	
Soli, Coro		
Laudamus te		
Soli, Coro	15	
Gratias agimus tibi		
Soli (ATB)	18	
Domine Deus		
Tenore solo	24	
Qui tollis		
Soli (SA)	32	
Quoniam		
Basso solo	41	
Cum Sancto Spiritu		
Soli con Coro	50	
3. Credo in unum Deum		
Soli, Coro	68	
Crucifixus		
Soprano solo	79	
Et resurrexit		
Soli, Coro	82	
Et vitam venturi		
Soli con Coro	94	
4. Offertorium		
(Prélude religieux)	108	Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor: Partitur (Carus 40.650), Studienpartitur (Carus 40.650/07), Klavierauszug, zugleich Stimme für Pianoforte concertato (Carus 40.650/03), Chorpartitur (Carus 40.650/05), komplettes Orchestermaterial (Carus 40.650/19).
5. Sanctus		
Soli con Coro	112	
6. O salutaris hostia		
Soprano solo	116	The following performance material is available for this work: full score (Carus 40.650), study score (Carus 40.650/07), vocal score and part for pianoforte concertato (Carus 40.650/03), choral score (Carus 40.650/05), complete orchestral material (Carus 40.650/19).
7. Agnus Dei		
Alto solo, Coro	122	

Zu diesem Werk ist **carus music**, die Chor-App, erhältlich, die neben den Noten und einer Einspielung einen Coach zum Erlernen der Chorstimme enthält. Mehr Informationen unter www.carus-music.com.

For this work **carus music**, the choir app, is available. In addition to the vocal score and a recording, the app offers a coach which helps to learn the choral parts. Please find more information at www.carus-music.com.

Vorwort

Die *Petite Messe solennelle*, neben dem *Stabat Mater* die zweite große kirchenmusikalische Schöpfung Gioacchino Rossinis, entstand im Jahre 1863 in Passy, einem damaligen Vorort von Paris. In dieser von jeher bevorzugten Pariser Sommerfrische berühmter Gelehrter und Künstler¹ hatte der noch immer hoch angesehene Komponist, der 1855 nach fast zwanzigjährigem Italienaufenthalt wieder in die französische Metropole zurückgekehrt war, eine Villa erworben, die rasch zu einem begehrten gesellschaftlichen und künstlerischen Treffpunkt wurde. Hier empfing Rossini Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens, darunter Richard Wagner, Max Maria von Weber, Ignaz Moscheles und Eduard Hanslick, die die objektiven Ansichten über die Musik der Gegenwart und die noch immer aktuellen Gedanken des inzwischen 70jährigen berühmten italienischen Komponisten zu schätzen wußten. In Passy begann Rossini, der mit dem *Wilhelm Tell* sein Opus schaffen für beendet erklärt und in der Folgezeit nur noch wenige Werke veröffentlicht hatte, nach langen Krankheitsjahren wieder verstärkt zu komponieren. Er schrieb eine Vielzahl kleiner, von ihm ironisch als „Sünden des Alters“ (*Péchés de vieillesse*) benannte Stücke, komponierte als Auftragswerk die *Hymne à Napoléon* und schuf als die leider letzte Todsünde seines Alters² die *Petite Messe solennelle*.

Sie war nach außen hin in gewisser Weise ein Gelegenheitswerk, geschrieben für die Einweihung der Privatkapelle des mit Rossini befreundeten Pariser Adligen Graf Michel-Frédéric Pillet-Will. Dessen Frau, der Comtesse Louise Pillet-Will, wurde die *Petite Messe solennelle* denn auch gewidmet und in dessen Pariser Haus in der Rue Moncey fand am 14. März 1864 in privatem Rahmen und nur vor geladenen Gästen die erfolgreiche Uraufführung der Messe statt³. Vielleicht waren es diese räumlichen Verhältnisse, die Rossini zu der auf den ersten Blick etwas ungewöhnlichen, in der französischen Meßtradition aber durchaus beliebten Begleitung mit Klavier und Harmonium bewegten. Der Eintrag auf dem ersten Titelblatt des autographen Manuskriptes, *Petite Messe Solennelle a quatre Parties avec accompagnement de Piano et Harmonium*, legt es dabei nahe, daß die instrumentale Begleitung der Messe zunächst nur für ein Piano und Harmonium gedacht war. Erst auf dem nachfolgenden zweiten Titelblatt fordert der Komponist ausdrücklich als begleitendes Instrumentarium *2 Pianos et Harmonium*. Gleichzeitig verweist er hier in der für ihn bezeichnenden ironisch-spöttischen Art auf den Symbolgehalt der für die Aufführung der Messe benötigten Sängeranzahl:

12 Sänger von drei Geschlechtern – Männer, Frauen und Kastraten werden genug sein für ihre Aufführung, d. h. acht für den Chor, vier für die Soli, insgesamt also 12 Cherubine.

Lieber Gott, verzeih mir die folgende Gedankenverbindung: 12 an der Zahl sind auch die Apostel in der berühmten Freßszene [coup de mâchoire] gemalt im Fresco von Leonardo, welches man *Das letzte Abendmahl* nennt; wer würde es glauben! Es gibt unter Deinen Jüngern solche, die falsche Töne anschlagen!! Lieber Gott beruhige Dich, ich behaupte, daß kein Judas bei meinem Mahle sein wird, und daß die Meinen richtig und mit Liebe Dein Lob singen werden...

Trotz des „Gelegenheitscharakters“ aber war die *Petite Messe solennelle* ein höchst persönliches, von Rossini in erster Linie für sich selbst komponiertes Werk: *composée pour ma ville-giature de Passy*, lautete der Eintrag auf dem zweiten Titelblatt und neben die Schlußakte des *Agnus Dei* schrieb Rossini in sein Manuskript die Worte:

Lieber Gott – voilà, nun ist diese arme kleine Messe beendet. Ist es wirklich heilige Musik [musique sacrée], die ich gemacht habe oder ist es vermaledeite Musik [sacrée musique]? Ich wurde für die Opera buffa geboren, das weißt Du wohl! Wenig Wissen, ein bißchen Herz, das ist alles. Sei also gepriesen und gewähre mir das Paradies.

Eine Widmung eigentümlicher Art, echt Rossini mit ihrem humorvollen Wortspiel „musique sacrée“ – „sacrée musique“. Doch war das wirklich nur Humor? Könnte sich dahinter nicht auch eine Anspielung auf jenes Unverständnis verborgen haben, mit dem vor allem von deutscher Seite seinen (wie den meisten italienischen) kirchenmusikalischen Schöpfungen begegnet wurde? Zu opernhaft, zu weltlich, zu sinnlich, zu spielend für den geistlichen Stoff, zu leicht, zu angenehm, zu unterhaltend und damit dem ehrwürdigen Text gleichsam Hohn spottend erschienen Rossinis geistliche Werke dieser Seite, die nicht wahrhaben wollte, daß es auch eine andere Art Kirchenmusik geben konnte, verwurzelt in anderer Tradition, deswegen aber nicht weniger ernsthaft als Musik zum Lobe Gottes gedacht⁴. *Das ist keine Kirchenmusik für euch Deutsche, meine heiligste Musik ist doch nur immer semi seria*⁵, sagte Rossini im Zusammenhang mit seiner *Petite Messe solennelle* einst zu Hanslick, wohl wissend, daß für ihn zwischen *heiligster Musik* und *semi seria* kein Widerspruch bestand und daß an seiner Ernsthaftigkeit nicht zu zweifeln war. August Wilhelm Ambros war der erste, der dies auch der deutschen Seite klarzumachen versuchte: *Es war ihm Ernst, aber sein Ernst war eben Heiterkeit aus einem durch und durch lebenswürdigem Gemüth. Besteht ja doch der Morgengottesdienst der Lerche darin, daß sie, wie der Dichter sagt, an „ihren bunten Liedern aufsteigt“ – zum Himmel!*⁶

Seine Messe hat Rossini wie alle in seinen letzten Jahren entstandenen Kompositionen gehütet und einer Veröffentlichung bewußt entzogen. Erst nach seinem Tode konnte das Werk durch den Pariser Verlag Brandus & Dufour der Öffentlichkeit übergeben werden, neben der Originalfassung⁷ auch in einer Fassung für Soli, Chor und Orchester, in der das berühmte *Prélude religieux* des Originals allerdings nicht mehr enthalten ist. Rossini hatte diese Orchesterversion im Jahre 1867 ausgearbeitet, gedrängt von Freunden, die verlangten, *daß ich sie orchestriere, damit sie später in einer großen Basilika aufgeführt werden kann*⁸; gedrängt auch von der Pariser Musikkritik, die nach der öffentlichen Aufführung vom 15. März 1864 das originale Instrumentarium eher für proviso-

¹ Eduard Hanslick, „Ein Besuch bei Rossini“, in: *Aus dem Concertsaal. Kritiken und Schilderungen aus den letzten 20 Jahren des Wiener Musiklebens nebst einem Anhang: Musikalische Reisebriefe aus England, Frankreich und der Schweiz*, Wien 1870, S. 475.

² So Rossinis Aufschrift auf dem zweiten Titelblatt (vgl. Kritischer Bericht: Die Quellen).

³ Am Tag darauf erfolgte wiederum im Hause Pillet-Will eine der Öffentlichkeit zugängliche Wiederholung.

⁴ Vgl. dazu insbesondere Volker Scherliess, *Gioacchino Rossini mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten*, Reinbek 1991, S. 94ff.

⁵ Zitiert nach Hanslick, a.a.O., S. 529.

⁶ August Wilhelm Ambros, „Die ‚Messe Solennelle‘ von Rossini“ in: *Bunte Blätter. Skizzen und Studien für Freunde der Musik und der bildenden Kunst*, Leipzig 1872, S. 84.

⁷ Allerdings durch die Reduzierung der Besetzung auf nur ein Klavier nicht ganz in ihrer authentischen Gestalt (vgl. dazu die Quellenbeschreibung von EA im Kritischen Bericht).

⁸ Zitiert nach Herbert Weinstock, *Rossini. Eine Biographie*, übersetzt von Kurt Michaelis, Adliswil 1981, S. 372.

risch hielt und meinte, daß, wenn die Messe erst orchestriert sein würde, sie genug Feuer spenden werde, um Kathedralen aus Marmor zum Schmelzen zu bringen⁹; und gedrängt schließlich auch von der Sorge, daß nach seinem Tode ein anderer diese Aufgabe übernehmen und dabei das Werk entstellen könnte. Der deutsche Komponist Emil Naumann, der Rossini 1867 während der Arbeit an der Orchesterverision der Messe besuchte, erinnert sich an ein diesbezügliches Gespräch mit dem Komponisten:

Nach den ersten [...] Begrüßungen [...] sagte der Meister, auf das noch nasse Manuskript weisend: „Sie finden mich bei der Vollendung einer Komposition, die ich dazu bestimmt habe, unmittelbar nach meinem Tode aufgeführt zu werden. [...] Oh glauben Sie nur nicht, daß ich meine kleine Komposition vollende, weil ich den Kopf hängen lasse und mich mit Sterbgedanken trage; es geschieht nur, um dem hiesigen Herrn Sax und seinen Freunden nicht in die Hände zu fallen. Ich führte nämlich die Partitur dieser bescheidenen Arbeit schon vor einiger Zeit aus; findet man dieselbe nun in meinem Nachlaß, so kommt Herr Sax mit seinen Saxophonen oder Herr Berlioz mit anderen Riesen des modernen Orchesters, wollen damit meine Messe instrumentieren und schlagen mir meine paar Singstimmen tot, wobei sie auch mich glücklich umbringen würden. Car je ne suis rien qu'un pauvre mélodiste! Ich bin daher nun beschäftigt, meinen Chören und Arien in der Weise, wie man es früher zu tun pflegte, ein Streichquartett und ein paar bescheiden auftretende Blasinstrumente zu unterlegen, die meine armen Sänger noch zu Worte kommen lassen [...]“¹⁰

Doch scheint Rossini selbst die Originalfassung bevorzugt und höher eingeschätzt zu haben als die Orchesterfassung. In einem Brief an Franz Liszt schrieb er im Juni 1865, zwei Monate nachdem die *Petite Messe solennelle* in ihrer Originalgestalt nochmals im Hause Pillet-Will erklungen war:

Apropos Musik, ich weiß nicht, ob Euch bekannt ist, daß ich eine *Messa di Gloria* für vier Stimmen komponiert habe, welche ihre Aufführung im Palast meines Freundes Graf Pillet-Will hatte. Diese Messe wurde aufgeführt von tüchtigen Künstlern [...] und begleitet von zwei Klavieren und einem Harmonium. Die führenden Komponisten von Paris (einbegriffen mein armer Kollege Meyerbeer, der nicht mehr unter den Lebenden weilt), haben mich – entgegen meinem Verdienst – sehr gelobt. Man will, daß ich sie instrumentiere, damit sie dann in irgendeiner der Pariser Kirchen aufgeführt werden kann. Ich habe Widerwillen, solche Arbeit zu übernehmen, weil ich in diese Komposition all mein kleines musikalisches Wissen gelegt habe und weil ich gearbeitet habe mit wahrer Liebe zur Religion [con vero amore di religione].¹¹

Man hat die *Petite Messe solennelle* verschiedentlich matter und schwächer empfunden als das 22 Jahre zuvor komponierte und sich stets höherer Beliebtheit erfreuende *Stabat Mater*. Was den äußeren Eindruck der Messe betrifft, so mag diese Ansicht zu einem gewissen Teil zutreffen. Die *Petite Messe* hat nicht jene zerplatzenden Feuerwerkskünste¹², jene ewige Holdseligkeit und unverwüsthliche Milde¹³ des *Stabat Mater*. Über ihrer Musik liegt ein Zug von Nachdenklichkeit und Wehmut, selbst in der Tenorarie „Domine Deus“, dem Gegenstück zur Tenorarie „Cujus animam“ des *Stabat Mater*. Das Innere der Messe aber bietet für eine derartige Beurteilung keinerlei Ansatzpunkte. Im Gegenteil: Schon in den ersten Stellungnahmen wurde die harmonische Originalität

und Progressivität der Messe als eine neue Facette des Rossinischen Schaffens hervorgehoben und Erstaunen über die kompositorische Ökonomie geäußert, die sich im Werk bei allem Überfluß an schönen Melodien bemerkbar macht. Auch einen bedeutenden Fortschritt in technischer Hinsicht sah man in dieser Messe, vor allem in Hinblick auf die kontrapunktische Kunst von Rossini; von jenem Rossini, der einst zu dem Musikgelehrten Fétis sagte, er habe *keine Lust mehr, das Studium von Fuge und Kontrapunkt wiederaufzunehmen*¹⁴, der in seinen letzten Jahren aber Johann Sebastian Bach intensiv studierte:

Ich bin auf die große Gesamtausgabe seiner [Bachs] Werke subskribiert. Hier, Sie sehen gerade auf meinem Tisch den letzten erschienenen Band. Soll ich Ihnen bekennen, daß der Tag, an dem ein neuer Band ankommt, selbst für mich noch ein Tag unvergleichbarer Freude ist?¹⁵

Den geistigen, belebenden anregenden Hauch dieses Meisters¹⁶ glaubte denn auch August Wilhelm Ambros in der *Petite Messe solennelle* zu verspüren, insbesondere in den Fugen des *Gloria* und *Credo*, jenen reizenden, geistreichen Sätzen, um deren *Factur jeder Contrapunktist ihren Schöpfer beneiden darf*¹⁷, sowie im *Prélude religieux, einem meisterwürdigen Stück [...] zu dem der alte Sebastian beifällig lächeln würde*¹⁸. Und neben all diesem technisch Neuem war es immer wieder die Intensität des musikalischen Ausdrucks, die expressive Kraft der Musik dieser Messe, die bewundert wurde und eines deutlich signalisierte: Die *Petite Messe solennelle* war das Werk eines Komponisten, der sich nach außen hin in seinen ironischen Späßen gefallen haben mag, der in seiner Musik hier aber die Hoffnungen, Freuden und Ängste eines Menschen ausdrückt, für den aufrichtiger Zweifel und mit diesem eine gewisse düster brütende Melancholie Bestandteil eines Glaubens ist, an dem er unabdingbar festhält¹⁹.

Freiburg, November 1991

Klaus Döge

⁹ So der Musikkritiker des *Le Siècle*, Paris, zitiert nach Weinstock, a.a.O. S. 357.

¹⁰ Emil Naumann, *Italienische Tondichter*, Berlin 1883, zitiert nach Weinstock, a.a.O. S. 379.

¹¹ Brief an Franz Liszt vom 23.6.1865, zitiert nach: Stefano Alberici, „Rossini e Pio IX“, in: *Bollettino del Centro Rossiniano di Studi* 1/1977, S. 25/26 (deutsche Übersetzung vom Hrsg.). Im Zusammenhang mit der Instrumentierung der Messe bat Rossini in mehreren Briefen Papst Pius IX um die Aufhebung jener Bulle, welche einst die Mitwirkung von Frauen im Kirchenchor verboten hatte.

¹² Ambros, a.a.O., S. 87.

¹³ Heinrich Heine, „Rossini und Felix Mendelssohn“, in: *AMZ* 9.5.1842, zitiert nach: Heinrich Heine, *Gesammelte Werke*, Paris 1979, Bd. X, S. 150.

¹⁴ zitiert nach Scherliess, a.a.O., S. 105.

¹⁵ zitiert nach: Edgar Istel, „Rossiniana II: Wagners Besuch bei Rossini“, in: *Die Musik* XI/1912, S. 275.

¹⁶ Ambros, a.a.O., S. 87.

¹⁷ ebenda, S. 88.

¹⁸ ebenda.

¹⁹ Richard Osborne, *Rossini*, London 1986, S. 263.

Foreword (abridged)

The *Petite Messe solennelle*, which followed the *Stabat Mater* as the second of the large-scale works by Gioacchino Rossini in the sphere of church music, was written during 1863 in Passy, which was then just outside Paris. It was in a sense an occasional composition, written for the consecration of the private chapel of a friend of Rossini's, the Parisian nobleman the Comte Michel-Frédéric Pillet-Will. The *Petite Messe solennelle* was dedicated to his wife the Comtesse Louise Pillet-Will, and it received its successful first private performance, before invited guests only, at the Comte's residence in the Rue Moncey, Paris, on the 14th March 1864.¹ It was possibly the circumstances of the first performance which led Rossini to do what seems at first glance surprising, but which is actually within the French Mass tradition, by writing the accompaniment for piano and harmonium. The wording on the first title page of the autograph manuscript, *Petite Messe Solennelle à quatre Parties avec accompagnement de Piano et Harmonium*, suggests that the instrumental accompaniment of the Mass was originally intended to be for only one piano and harmonium. On the second title page, however, the composer specifies as accompanying instruments *2 Pianos et Harmonium*. At the same time he commented in the ironic manner characteristic of him on the symbolism of the number of singers required for the Mass:

Twelve singers of three sexes – men, women, and *castrati* – will be enough for its performance: that is, eight for the chorus, four for the solos, a total of twelve cherubim. God, forgive me the following *rapprochement*. Twelve also are the Apostles in the celebrated *coup de mâchoire* [jaw-stroke] painted in fresco by Leonardo, called *The Last Supper*: who would believe it! Among Thy disciples there are those who strike false notes!! Lord, rest assured, I swear to Thee that there will be no Judas at my supper and that mine will sing properly and *con amore* Thy praises...

Despite its "occasional" character, the *Petite Messe solennelle* is a highly personal work, which Rossini composed first and foremost for himself: *composée pour ma villegiature de Passy* wrote Rossini on the second title page, and beside the concluding bars of the *Agnus Dei* in his manuscript he wrote:

Good God, there we have it, complete, this poor little Mass. Is it really sacred music, that I have made, or is it merely abominable music [there Rossini is punning on the word *sacrée*, meaning both sacred or holy and damned and abominable – *musique sacrée* and *sacrée musique*]. I was born for *opera buffa*, as Thou well knowest. Little skill, a little heart, and that is all. So be Thou blessed and admit me to Paradise.

In common with all the other compositions written during his last years, Rossini kept this Mass under his own control and refused to allow it to be published. Only after his death was it made available to the public by the Paris publishers Brandus & Dufour. They issued not only the original version² but also an arrangement for soli, chorus, and orchestra, which does not include the famous *Prélude religieux* of the original. Rossini had made this orchestral version in 1867, having been urged on to do so by friends who had insisted that *I should orchestrate it, so that it can be performed later in a great basilica*³; urged on also by the Parisian music critics, who following the public performance on the 15th March 1864 regarded the original instrumentation as being merely provisional, expressing the opinion that *when the Mass is orchestrated it will produce sufficient fire to melt marble cathedrals*.⁴ Finally he was afraid that after his death

someone else would orchestrate the Mass, to its detriment. The German composer Emil Naumann, who visited Rossini in 1867 while he was working on the orchestral version of the Mass, recalled a conversation with the composer on this subject:

After the first [...] greetings [...] the Maestro said, pointing to the manuscript on which the ink was still wet: "You find me completing a composition which I have decided is to be performed immediately after my death. [...] Don't think I am completing my little composition because I am hanging my head and carrying thoughts of death around with me; I am only doing this so that it won't fall into the hands of Monsieur Sax and his friends here. I wrote this unpretentious piece some time ago; if it were found among my effects Monsieur Sax with his saxophones or Monsieur Berlioz with other monsters of the modern orchestra would use them to instrument my Mass and kill my poor few singers dead, glad to be rid of me at the same time. Car je ne suis rien qu'un pauvre mélodiste! I am therefore busy supporting my choruses and arias in the way that one did in the past, with a string quartet and a few wind instruments which enter modestly, so that my poor singers will still have their say [...]"⁵

Nevertheless Rossini seems to have preferred the original version to the orchestral arrangement, and to have held it in higher esteem. He wrote in a letter to Franz Liszt in June 1865, two months after the *Petite Messe solennelle* had again been performed in its original version at the Pillet-Will residence:

Apropos music, I don't know whether you know that I have composed a *Messa di Gloria* for four voices, which was performed in the palais of my friend the Comte Pillet-Will. This Mass was performed by competent artists [...] and accompanied by two pianos and a harmonium. The foremost composers of Paris (including my poor colleague Meyerbeer, who is no longer among the living) gave me – quite undeservedly – high praise. People want me to orchestrate it, so that it can be performed in one of the Paris churches. I am reluctant to undertake that work, because I put all of my slight musical knowledge into this composition, and because I worked with real love of religion [con vero amore di religione].⁶

The *Petite Messe solennelle* has been considered by some writers to be weaker than the *Stabat Mater*, which was written twenty-two years earlier and which has always enjoyed greater popularity. As regards the outward effect of the Mass there may be some justification for this view. The *Petite Messe* has not the *brilliance of bursting fireworks*,⁷ the *eternal gracefulness and imperturbable mildness*⁸ of the

¹ On the following day there was a repeat performance, again at the Pillet-Will residence, this time with public admission.

² Although not quite in its authentic form, because the scoring of the accompaniment was reduced to a single piano (see the description of the source material by EA in the Critical Report).

³ Quoted from Herbert Weinstock: *Rossini. A Biography*, New York 1968. German version Adliswil, 1981, p. 372.

⁴ By the music critic of *Le Siècle*, Paris, quoted by Weinstock, loc. cit., p. 357.

⁵ Emil Naumann: *Italienische Tondichter*, Berlin 1883, quoted by Weinstock, loc. cit., p. 379.

⁶ Letter sent to Franz Liszt, 23.6.1865, quotation from Stefano Alberici: "Rossini e Pio IX" in: *Bollettino del Centro Rossiniano di Studi* 1/1977, p. 25/26. In connection with the instrumentation of the Mass Rossini wrote several letters to Pope Pius IX asking him to repeal the Papal bull which had forbidden the use of women in church choirs.

⁷ August Wilhelm Ambros: "Die Messe Solennelle von Rossini," in: *Bunte Blätter. Skizzen und Studien für Freunde der Musik und der bildenden Kunst*, Leipzig 1872, p. 87.

⁸ Heinrich Heine: "Rossini und Felix Mendelssohn" in: *Allgemeine musikalische Zeitung* 9.5.1842, quoted from Heinrich Heine: *Gesammelte Werke*, Paris 1979, vol X, p. 150.

Stabat Mater; there is about its music a sense of contemplation and sadness, even in the tenor aria "Domine Deus," the counterpart to the tenor aria "Cujus animam" in the *Stabat Mater*. Inwardly, however, the Mass cannot be judged in such terms; when it was first heard the harmonic originality and progressiveness of the Mass was singled out as a new facet of Rossini's work, and astonishment was expressed concerning the compositional economy evident in the Mass, despite its wealth of beautiful melodies. This Mass was also seen as marking a significant advance in the technical sense, above all in Rossini's mastery of counterpoint – the same Rossini who had once remarked to the learned musician Fétis that he *no longer had any wish to resume the study of fugue and counterpoint*,⁹ but who made during his last years an intensive study of Johann Sebastian Bach:

I have subscribed to the great complete edition of his [Bach's] works. Here, you see on my desk the latest volume to appear. Shall I confess to you that even for me the day when a new volume arrives is a day of incomparable joy?¹⁰

August Wilhelm Ambros believed that he could sense the *spiritual, inspirational breath of this master*¹¹ in the *Petite Messe solennelle*, especially in the fugues of the *Gloria* and *Credo*, those *fascinating, ingenious movements, for whose textures every contrapuntist should envy their creator*,¹² and in the *Prélude religieux, a piece worthy of a master, [...] on which old Sebastian would smile with approbation*.¹³ Side by side with all these technical innovations it was again and again the intensity of musical utterance, the expressive power of the music of this Mass which were admired, and which revealed one thing clearly: the *Petite Messe solennelle* is the work of a composer who may have amused himself superficially with his ironic witticisms, but who here in his music *expresses the hopes, joys, and fears of a man for whom honest doubt, and with it a certain brooding melancholy, is an integral part of a faith tenaciously felt*.¹⁴

Freiburg, November 1991
Translation: John Coombs

Klaus Döge

⁹ Quoted from Volker Scherliess: *Gioacchino Rossini mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten*, Reinbek 1991, p. 105.

¹⁰ Quoted from Edgar Istel: "Rossiniana II: Wagners Besuch bei Rossini" in: *Die Musik XI/1912*, p. 275.

¹¹ Ambros, loc. cit., p. 87.

¹² Ibid., p. 88.

¹³ Ibid.

¹⁴ Richard Osborne: *Rossini*, London 1986, p. 263.

Petite Messe solennelle

Gioachino Rossini
1792-1868

1. Kyrie

Andante maestoso [♩ = 108]

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Soli con Coro

Piano 1°

pppp

stacc.

3

cresc. a poco a poco

6

smorz.

9

sotto voce

Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e

cresc. a poco a po

Aufführungsdauer/Duration: ca. 85-90 min.

© 1993 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 40.650/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Klaus Döge



f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, *p* e - .
f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, *p* e - .
f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, *p* e - .
f e e - le - i - son, *smorz.* e - le - i - son, *p* e - - le - .

pp le - . - . - i - - son.
pp le - . - . - i - - son.
pp le - . - . - i - - son.
pp le - . - . - i - - son.

pppp *pp* Ky - ri -
pppp e - le - - i - son, *pp* Ky - ri -
 e - le - - i - son, *pp* Ky - ri -
 - e e - le - - i Ky - ri -
 ri - - e e - le - ri -

PROBEPARTITUR
 Ausgabegualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

pp *pp* *pp* *pp*

sf *p* *pp*

son, Ky - ri - e e - le - i - son,
 son, Ky - ri - e e - le - i - son,
 son, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e e - le - i -

pp *pp*

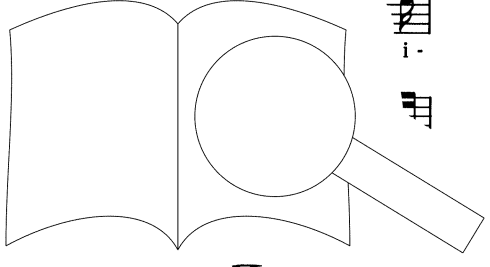
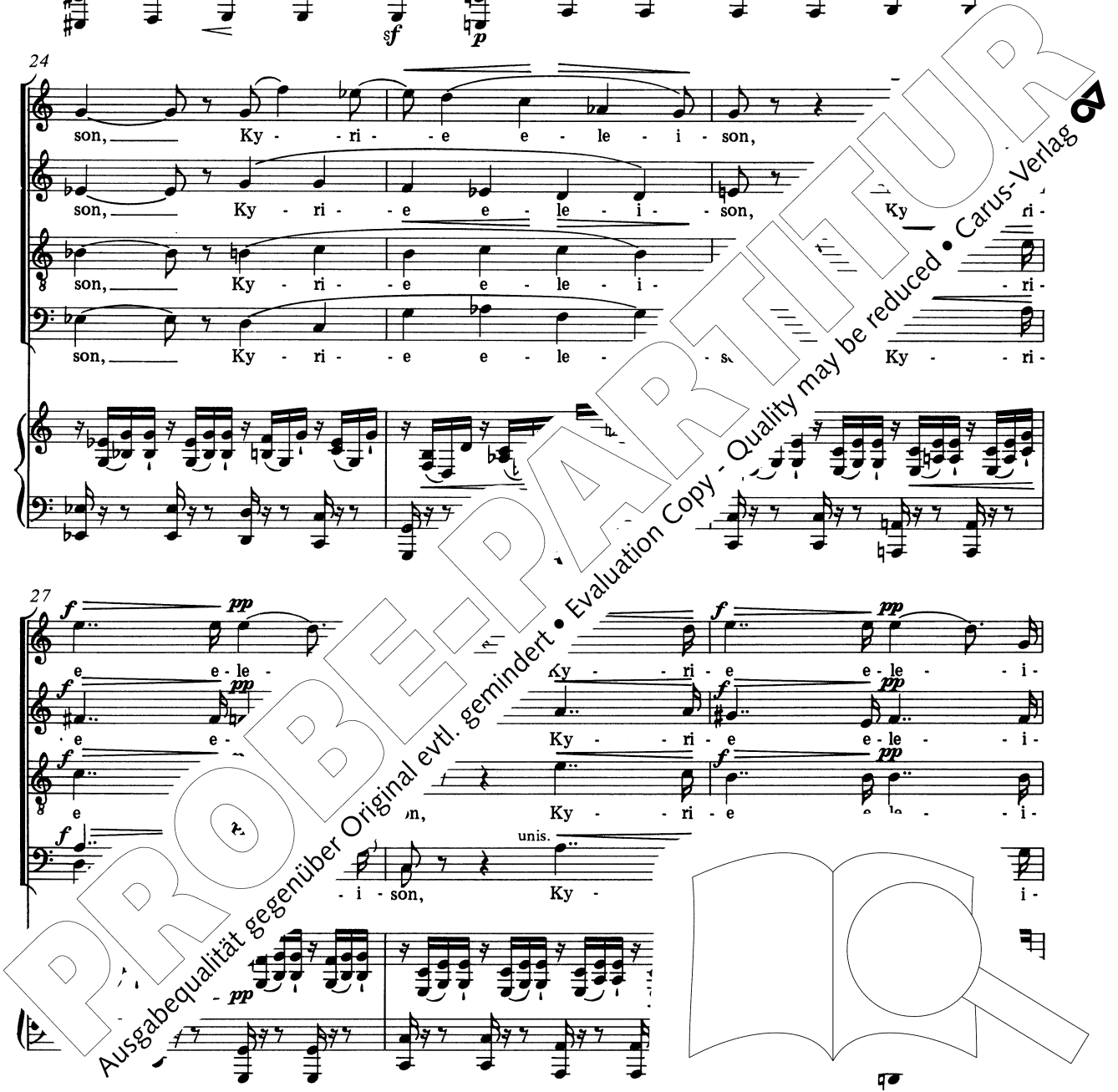
e e - le - i -
 e e -
 m, Ky - ri - e e - le - i -
 Ky - ri - e e - le - i -
 Ky - ri - e e - le - i -
 - i - son, Ky - i -

f *pp* *pp* *pp*

f *pp*

pp

unis.



pppp
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -

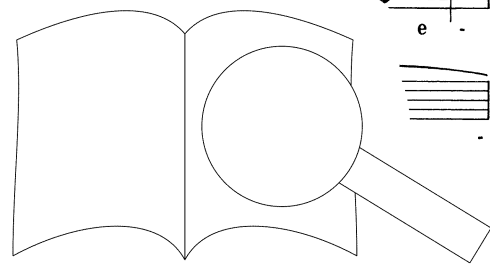
son.
 son.
 son.
 son.

do

Andantino *mc*
Tutto *sotte*

Chri - ste
 Chri -
 Chri - ste
 Chri - ste e - le -

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



e - le - i - son,
 le - i - son, Chri - ste e - le -
 i - son, Chri - ste e -
 Chri - ste e - le - i - son,

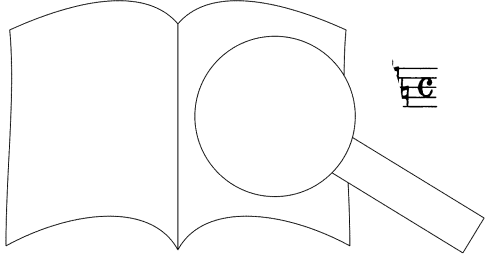
Chri - ste e - le - i - son,
 i - son, Chri - ste e - le -
 le - i - son, Chri - ste e -
 Chri - ste e - le - i - son, Chri - ste e -

Chri - ste e - le - i - son,
 Chri - ste e - le - e -
 e - le - le - i -
 son, - le - i - son,

son, e - i - son, e - le - i - son.
 Chri - ste e -
 Chri - ste e -
 - le - i - son, e - le -

Più lento

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



musical score for measures 58-60, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes markings *pppp* and *stacc.* The vocal lines include the lyrics "Ky - ri -" and the instruction *sotto voce*.

61

musical score for measures 61-63, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes the marking *cresc. a poco a poco*. The vocal lines include the lyrics "Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e" and the instruction *sotto voce*.

64

musical score for measures 64-66, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes the marking *smorz.* The vocal lines include the lyrics "son, e - le" and the instruction *pp*. The piano part also includes the marking *smorzando*.

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

pppp *f* *p*

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e

f *p*

son, Ky - le - i - son, *pp* e - le - i -

son, e - le - i - son, *pp* e - le - i -

son, e - le - i - son, *pp* e - le - i -

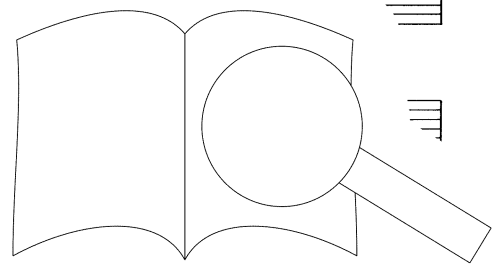
son, e - le - i - son, *pp* e - le - i -

ri - e e - le -

pp *pp* *pp*

PROBENPARTIUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



son, e - le - i - - son, e - le - i - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - i - son.

son, e - le - i - - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le -

son, e - le - i - - son, e -

Ky - - ri -

Ky - - ri -

pp e - i -

pp Ky - ri - e e - le - i -

pp Ky - ri - e e - le - i -

pp - i - son, unisono Ky - ri - e - le - i -

pp - i - son, Ky -

pp

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

pppp
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

son.

son.

son.

son.

2. Gloria

Allegro *nr*

Piano 1°

4

f Tutti
 Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o, *f* Tutti Glo - ri - a
 Tutti Glo - ri - a
 Glo - ri - a

in ex - cel - sis De - o, *f* Glo -
 in ex - cel - sis De - o, *f* Glo -
 in ex - cel - sis De - o, *f* G' - ri -
 Tutti *f* ex - cel - sis De - o, - ri -
 ex - cel - sis De - o, - ri -

a, - ri - a.
 a, - ri - a.
 a, - ri - a.
 Glo -

PROBEPARTITUR
 Ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

in tempo

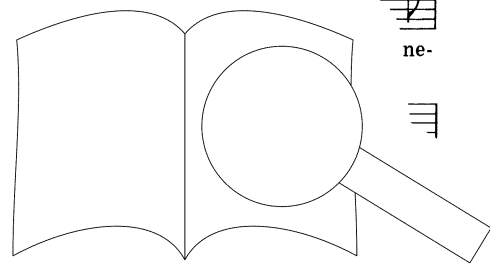
Et in

27

ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta

36

Lau - da - mus te. Be - ne - di - ci - mus te. Lau - da - mus te. Be - ne - Lau - da - mus te. Be - ne - Lau - da - mus te. Be - ne -

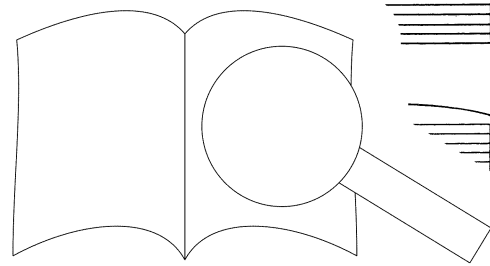


di - ci - mus te. Ad - o - ra - mus te. Ad - o - ra - mus te. Ad - o - ra - mus te.

te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te.

te. Glo - ri - fi - ca - mus te, Glo - ri - fi - ca - mus te, Glo - ri - fi - ca - mus te, Glo - ri - fi - ca - mus te.

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



66

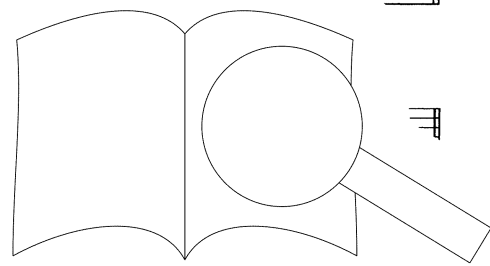
glo - ri - fi - ca - mus te.
 glo - ri - fi - ca - mus te.
 ca - mus te.
 glo - ri - fi - ca - mus te. Ad - o - ra - mus

71

Tutti Ad - o - ra - mus te.
 Tutti Ad - o - ra - mus te.
 Ad - o - ra - mus te.
 te.

77

sotto voce te. sotto voce Glo mus te.
 sotto voce - mus te.
 ca - mus te.
 ri - fi - ca - mus



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Gratias agimus tibi

Andante grazioso [♩ = 76]

loco 83

Piano 1°

Musical score for Piano 1°, measures 76-89. The score is in G major and 2/4 time. It features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. Dynamics include *f* and *sf*.

Musical score for Piano 1°, measures 90-96. The score continues with complex chordal textures and melodic fragments. Dynamics include *ppp*.

Musical score for Piano 1°, measures 97-102. The score continues with melodic and harmonic development. Dynamics include *pp*.

Musical score for Piano 1°, measures 103-108. The score includes a "Basso solo" section in the bass line. Dynamics include *mf*. The lyrics "a - gi - mus ti -" are written below the staff.

Musical score for Piano 1°, measures 109-114. The score continues with melodic and harmonic development. Dynamics include *mf*. The lyrics "pter ma - gnam glo" are written below the staff.

Alto solo

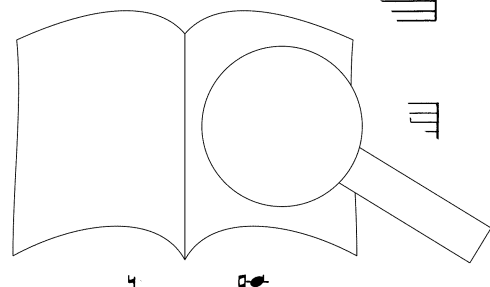
Gra - ti - as a - gi - mus ti - - bi pro - pter ma - gnam -
 am. Gra - ti - as a - gi - mus, a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam

Tenore solo

glo - ri - am, glo - ri - am tu - - am. Gra - ti - as a - gi - mus
 Gra - ti - as a
 glo - ri - am, glo - ri - am tu - - am. Gra ti -

ti - bi am glo - ri - am, glo - ri - am tu - -
 bi - - gnam glo - ri - am, glo - ri - am, glo - ri - am tu - -
 o - pter ma - gnam glo - ri

PROBE PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



am, glo - ri - am

am, pro - pter ma - gnam, pro - pter ma - gnam glo - ri - am

am, pro - pter ma - gnam, pro - pter ma - gnam glo - ri - am

ff mo

f

ff mo

ff mo

sf

sf

sf

sf

ff mo

tu - am.

tu - am.

tu - am.

smorzando

pppp

pppp

Gra - ti - as a - gi - mus

Gra - ti - as a - gi - mus

- mus

ppp

ppp

ppp

pp

PROBE PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,
 a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,
 a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,

glo - ri - am tu - am,
 glo - ri - am tu - am, pro - pter er -
 glo - ri - am tu - am, pro - pter am glo - ri -

ma - ma - gnam glo - ri - am tu -
 gnam, - pter ma - gnam glo - ri - am tu -
 pro - pter ma -

am, pro - pter ma - - gnam, pro - -
 am, pro - pter ma - - gnam, ma - - gnam, pro - -
 am, pro - pter ma - - gnam glo - ri - am tu - - am, pro - -

pter ma - - gnam glo - - ri - am tu - - am, glo - -
 - pter ma - - gnam glo - - ri - am tu - -
 pter ma - - gnam glo - - ri - am

am, sotto voce
 - am, glo - - sotto voce
 - riam tu - - am, sotto voce

181

ri - am tu -

ri - am tu -

ri - am tu -

186

am.

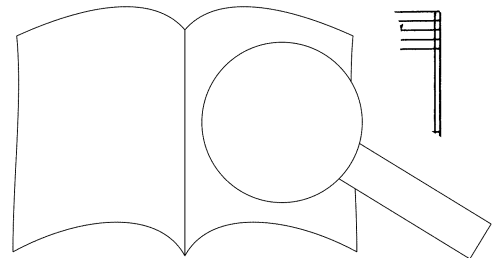
am.

am.

191

am.

mf



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Domine Deus (Tenore solo)

197 Allegro giusto [♩ = 126]

Piano 1°

201

205

209

213

Ten

217

le - - stis, De - - us Pa - ter o - - mni - - pot -

221

ens. Do - mi - - ne Fi - - li u - - ni -

225

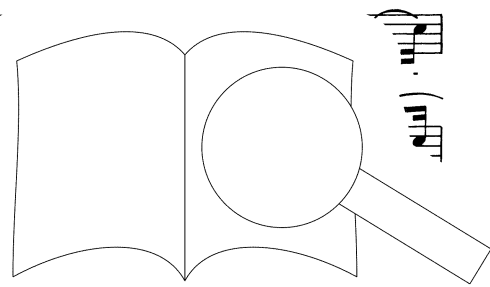
ge - ni - te, Je - - su, Je -

229

ste, Je - - ste, Je - - su

233

Do - mi - - ne De -



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

237

le - stis, De - - us Pa - ter o - mni - - pot -

241

ens. Do - mi - ne Fi - li u - - ni - -

pp *crescendo*

ppp *crescendr*

245

ge - ni - te, u - - ni - - ge - - ni - te.

rinforzando *f*

rinforzando *ff mo*

250

254

Do - mi - ne De - - us,

A - - gnus De - - i, Fi - li - us

Pa - - - tris,

Pa - - - tris. - mi - ne De - - us,

De - - i, A

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

279

Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us Pa -

283

tris. Do - mi - ne De - us, Rex coe -

287

le - stis, De - us Pa - ter - pot -

291

ens. Do - li u - ni -

295

Je - su, Je

ste, Je - - su Chri - - ste, Je - - su

Chri - - ste. Do - mi - - ne De - - us, Rex coe -

le - stis, De - - us Pa - ter mi - - pot -

ens. Do - - ni - - li u - - ni - -

u - - ni - - ge -

ste. Do - - mi - ne De - us, A - - gnus

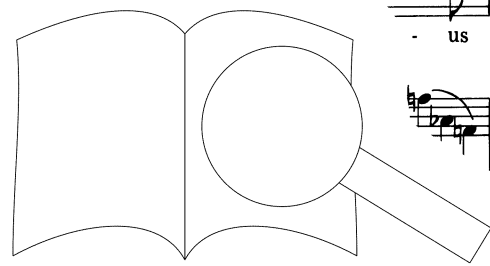
De - i, Fi - - li - - us Pa - - tris, Fi - - li - - us

Pa - - tris, Fi -

tris. us, A - - gnus

Fi - - li - - us Pa - us

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



339

Pa - tris, Fi - li - us Pa -

smorz. *pp*

343

tris, Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us Pa -

ff mo *ff* *ff* *ff*

347

tris.

ff mo

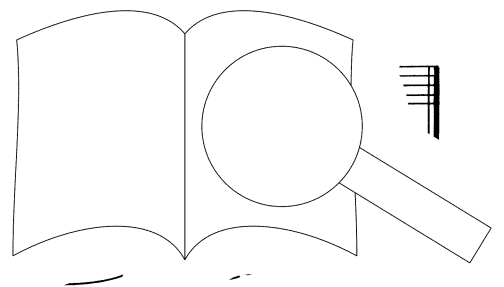
351

loco

p *p* *pp*

355

pppp *ff mo*



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Qui tollis

Andantino [♩ = 84]

Piano 1°

361

pp

364

367

370

Soprano solo

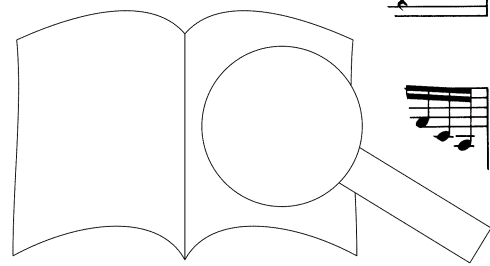
Alto solo

qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta

373

pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



376

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re

379

no - bis. Qui tol - lis pec - ca - ta,

no - bis.

382

tol - lis pec - ca - ta

ca - ta

385

ca - ta mun - di mi - se -

pec - ca - ta

388

re - re no - bis, mi - se - re - re
 mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re

391

no - bis, mi - se - re - re
 no - bis, mi - se - re - re

394

no - bis.
 no - bis

397

Qui tol - lis pec - ta, pec -

400

ca - - - ta mun - - - di, su - - sci - - - pe

403

de - pre - ca - ti - o - nem no - - stram. Qui tol -

407

ca - - - ta, pec - ca - mun - - - di,

410

de - pre - de - pre - ca - ti - o - nem

mp

414

ca - ti - o - nem no - stram, de - pre - ca - ti - o - nem
 ca - ti - o - nem no - stram, de - pre - ca - ti - o - nem

417

rallent.

f in tempo

rallent. no - stram. Qui se - des ad de - xte - ram, ad
 no - stram. Qui se - des ad de - xte - rat

in tempo

col canto ppp ff mo

420

de - xte - ram Pa - tris mi - se - re - re
 de - xte - ram Pa - tris mi - se - re - re

ff mo pp

423

n mi - se - re Qui
 mi - se - re

se - des ad de - - xte-ram,

Qui se - des ad

qui se - - - des.

de - - xte-ram, qui se - - - des, se - - - de

cresc. *f* *cresc.* *cresc.*

de - - - xte - - ram Pa - - - tris.

de - - - xte - - ram Pa - - -

mi - se-re - - re

pp *pp* *pp*

no - - - re - - - re no - - - bis,

mi - se-re

pp *pp* *pp* *f*

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mi - se - re - re *ppp* no -

- se - re - re no -

ppp

bis. *f* Qui se - des, qui se - des ad

bis. Qui se - des, qui se -

ffmo

de - xte ram Pa - tris, qui

de - xte ram Pa - se - des, qui

se - de - xte ram Pa - tris, mi - se -

ad de - xte ram Pa -

PROBEKOPPIERT
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

450

re - re, mi - se - re - re

mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se -

453

crescendo no - bis, *crescendo* mi - se - re - re *f* no - bis, *ff mo* mi

re - re, mi - se - re - re *f* no - b'

456

pp re - re no - bis, re,

re - re no - bis, mi - se -

459

crescendo re - re no his, mi - se -

se - re - re, mi - se -

462

re - - - re no - - - bis, mi - se - re - re no -

re - - - re no - - - bis, mi - se - re - re no -

465

bis, mi - se - re - re no - - - bis, mi -

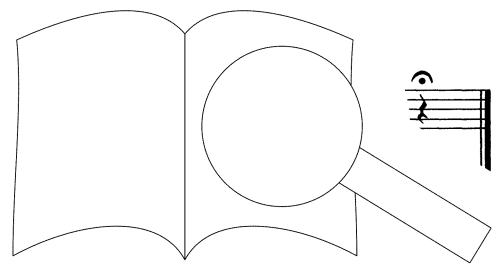
bis, mi - se - re - re no - - - bis

468

a piacere *tr* *in tempo*
no - - - bis.

a piacere *tr* *in ter.*
no - - -

Adagio [♩ = 68]



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Quoniam (Basso solo)

476 Allegro moderato [♩ = 120]

Piano 1°

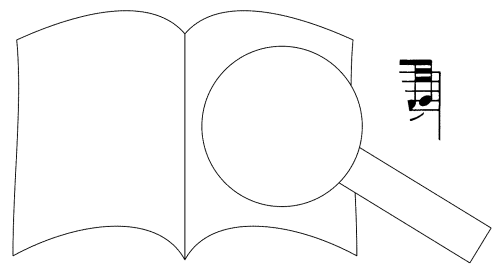
480

484

488

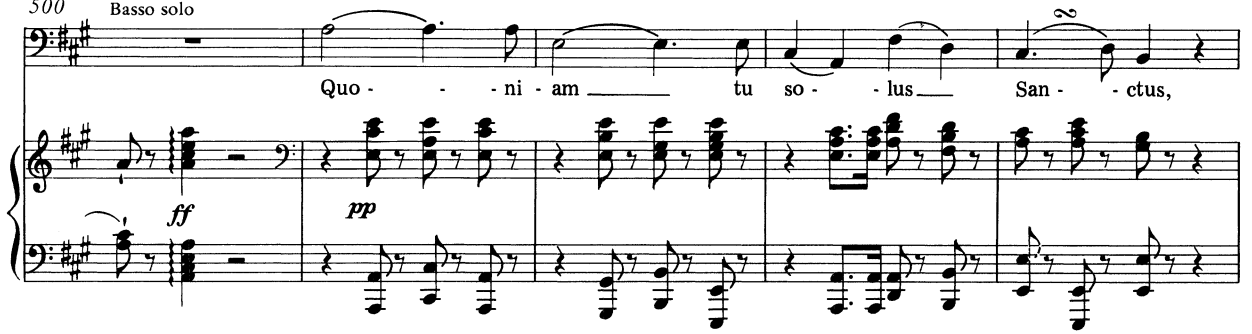
492

496



500 Basso solo

Quo - - ni - am tu so - - lus San - ctus,



505

quo - - ni am tu so - - lus San - ctus, tu so - - lus



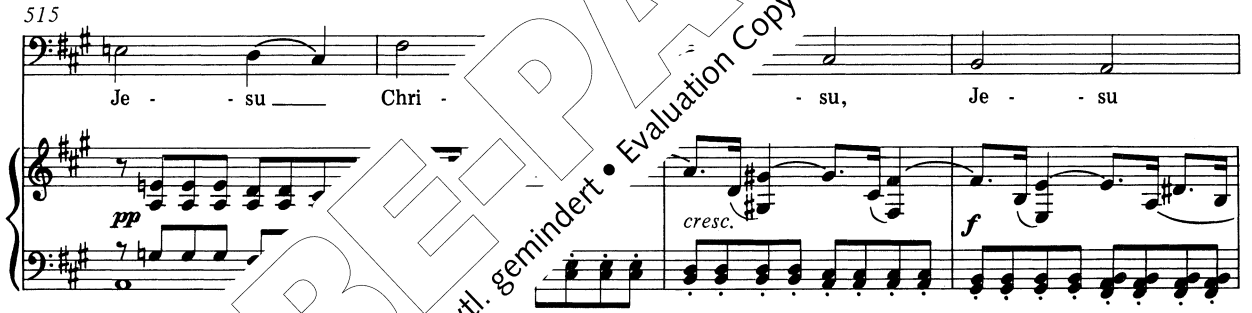
510

Do - mi-nus, tu so - - lus Do - mi-nus, tu so - - lus,



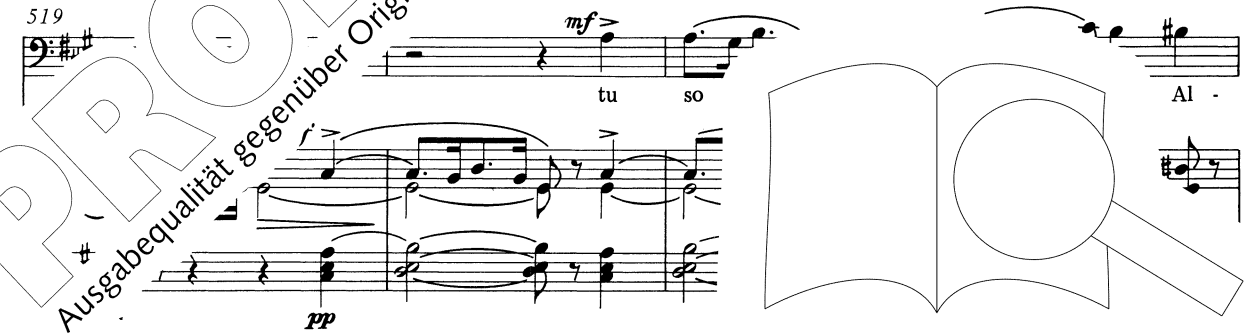
515

Je - - su Chri - - su, Je - - su



519

tu so Al -



523

tis - si - mus, Al - tis - si - mus, Je - su Chri -

527

ste, tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su, Je - su

531

Chri - ste.

535

Tu so - lus

540

tu so - lus Do - Al -

544

tis - si-mus, tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su - Chri-ste.

cresc.

ffmo

f

549

Quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

pp

554

San - ctus, tu so - lus Do - mi - nus, tu so - si - mus,

559

Je - su Chri - ste, San - ctus, tu so - lus

pp

564

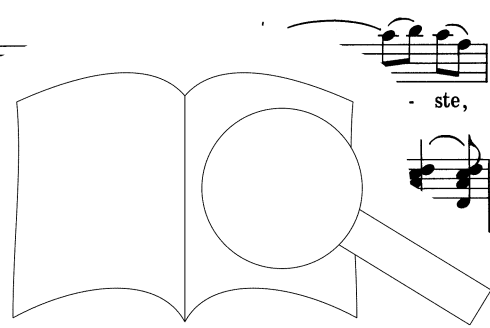
so - lus Al - tis - si - ste,

cresc.

rinfor.

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



569

Je - su Chri - - - ste, tu so - - - lus,

573

tu so - - - lus Al - tis - - si - mus,

577

Je - - su Chri - - - ste.

581

tu so - - - lus Al - tis - - si - mus,

585

s - si - mus, Je - - su

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

589

so - - lus Al - tis - si - mus, Je - su, Je - su Chri -

cresc.

f

ff mo

593

ste,

ff

pp

ff

598

tu so

pp

602

tu so - lus Do tu so - lus Al - tis - si - mus, tu

606

cis - - si - mus, Je -

ff mo

tr

PROBENPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

611

Quo - - ni-am tu so - - lus, tu so - - lus

615

San - - ctus, tu so - - lus Do - mi - nus, tu so - - lus Al -

619

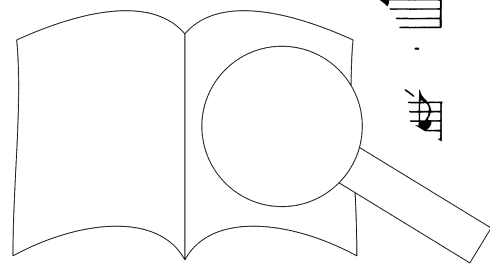
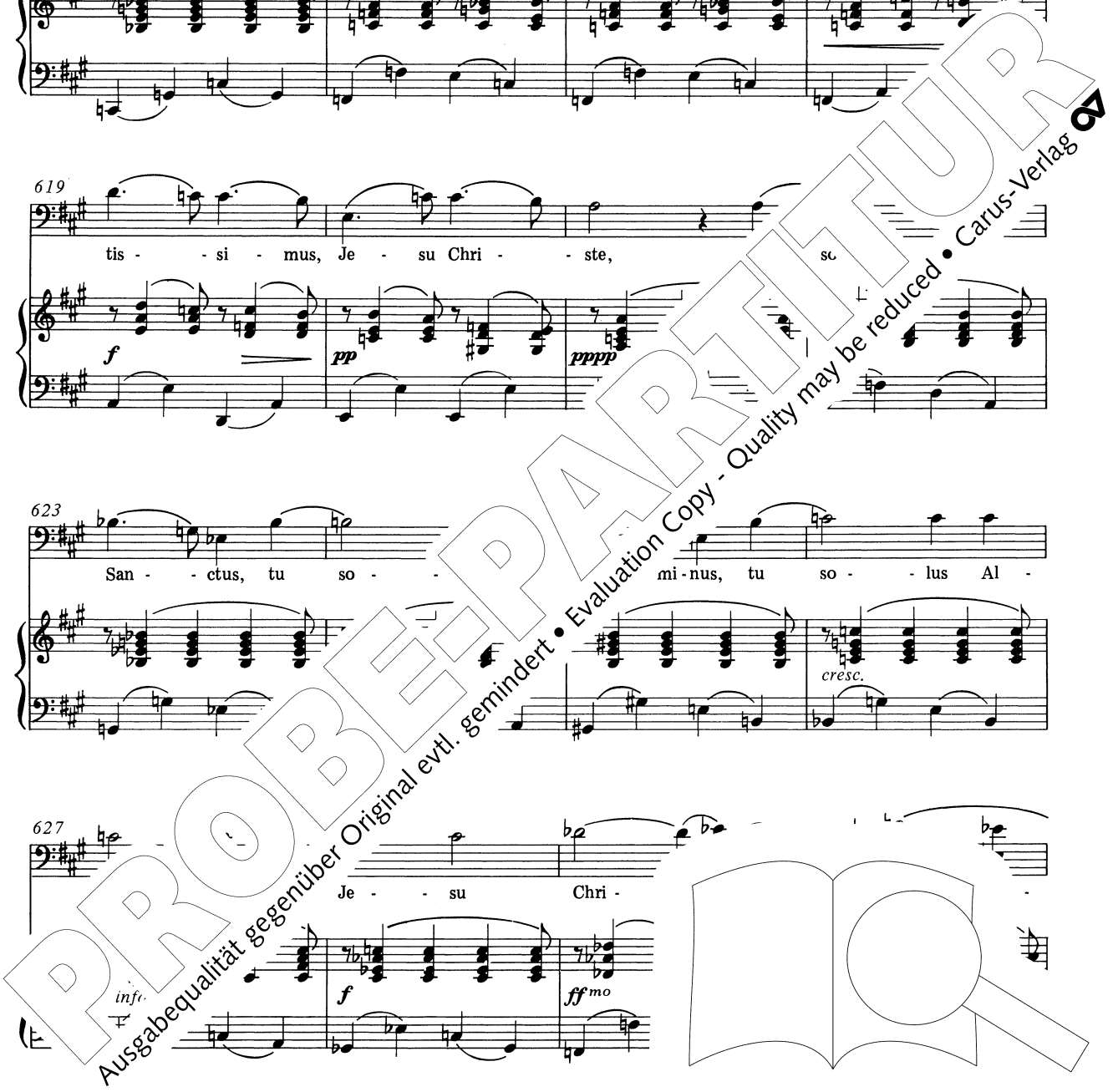
tis - - si - mus, Je - su Chri - - ste,

623

San - - ctus, tu so - - mi - nus, tu so - - lus Al -

627

Je - - su Chri -



631

ste, tu so - lus, tu

635

so - lus Al - tis - si - mus, Je - su

639

Chri - ste, lus, tu

644

so - lus Al - tis Al - tis - si - mus, Je -

648

- ste, tu so

PROBEKOPPIE
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

652

Je - su, Je - su Chri - ste, tu so - lus Je - su

Tutta forza

656

Chri - ste, tu so - lus Je - su, Je - su

gva

660

Chri - ste.

loco
ff *ff* *fff*

665

670

mf *pp*

675

ppp

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Cum Sancto Spiritu

681 Allegro maestoso [♩ = 120]

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Soli con coro

Piano 1°

ff^{mo}

684

688

f

Cur

ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

f Λ Λ Λ Λ Λ Λ Λ

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

f Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

f Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

f De - i Pa - tris.

fff A - - - - men, a -

fff A - - - - men, a -

fff *divisi* A - - - - men, - men.

fff A - - - - men, - men.

fff A - - - - men, - men.

fff A - - - - men, - men.

8va

8va

loco

706 Allegro [♩ = 84]

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - men,
 A - - - - men, a - - - - .

Piano 1° e 2°
f
stacc.

711

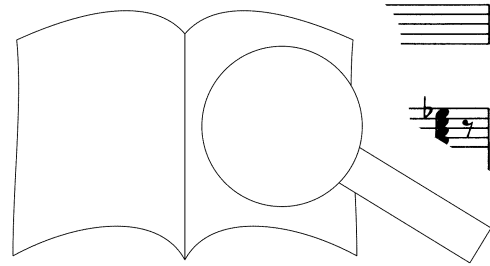
a - - - - men, a - - - - men, a - - - -
 men. Cum San - cto Spi - ri - tu Je - i

Piano accompaniment for measures 711-715.

716

men, a - - - - men, a - - - -
 Pa - tris. A - - - - men,
 San - cto

Piano accompaniment for measures 716-720.



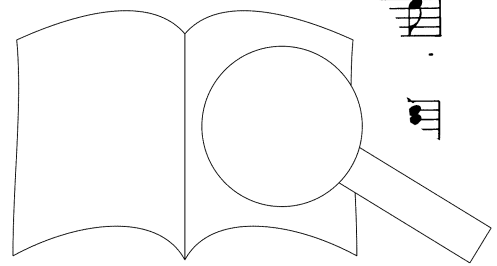
PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

men, a -
a - men, a -
Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - men, a -

men, a - men, a -
men, a - men, a -
men, a - men, a -
Cum San - cto Spi - ri - tu, ri - Pa - tris. A -

men, a -
men, a -
men, a - men a -
a -

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



736

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

741

men, a - - - - -

men, a - - - - -

men, a - - - - -

men, a - - - - - men,

746

men, a - - - - - men, a - - - - -

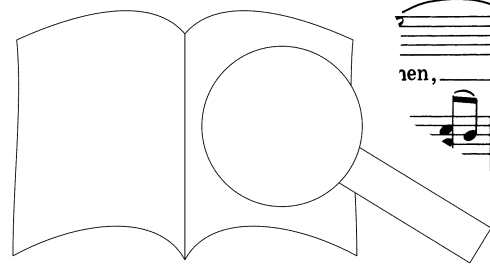
men, - - - - - men, - - - - -

men, - - - - - men, - - - - -

a - - - - - men, - - - - -

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



men, a - men, a - men, a -

a - men, a -

a - men, a - men, a - men, a - men,

a - men, a -

men, a -

men, a

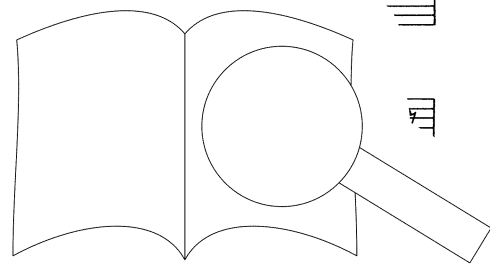
a

sf *sf*

men.

men. Cum San - cto Spi - ri - tu, in

men, a -



A - men, a - men,
glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, a - men,
- men, a - men.

men,
men, a - men, a - men,
Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i ris. - men,

a - men, a - men, a - men,
Cum San - e - i

men, a - men, Cum San - cto
 Pa - tris. A - men, a - men, a -

Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men,
 a - men, a - men, a -

men, a - men, a -
 a - men, a -

PROBEPARTITUR
 Ausgabegualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

men, a - - men, a - - men, a -

- men, a - - men, a - - men, a -

men, a - - men, a - - men, a -

men, a - men, a - - men, a - - men, a -

- me

- men

a -

a -

a, a - men, a -

men,

- men, a

- men, a -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

smorzando

- men, a -

- men, a -

- men, a -

- men, a -

smorzando

p

- men, a -

- men, a -

- men, a - men,

- men, a - men

smorzando

p

- men, a - - men, a -

- men, a - - men, a -

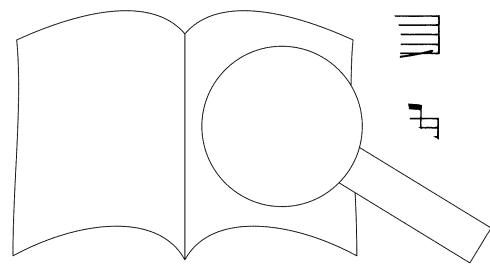
- men, a -

- men,

smorzando

p

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



826

Musical score for measures 826-830. It consists of four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano staves. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal lines feature long, flowing phrases with slurs. The piano accompaniment includes a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

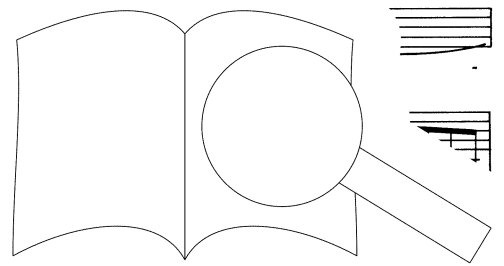
831

Musical score for measures 831-835. It consists of four staves: two vocal staves and two piano staves. The key signature remains two flats. The vocal lines continue with long phrases. The piano accompaniment features a rhythmic pattern in the right hand.

836

Musical score for measures 836-840. It consists of four staves: two vocal staves with lyrics and two piano staves. The lyrics are: "men, a -", "men, a -", "men, a -". The key signature is two flats. The vocal lines include dynamic markings like *cresc.* and *men.*. The piano accompaniment includes *cresc.* markings.

Musical score for measures 841-845. It consists of two piano staves. The key signature is two flats. The right hand has a melodic line with slurs, and the left hand has a bass line. A *cresc.* marking is present at the end of the passage.



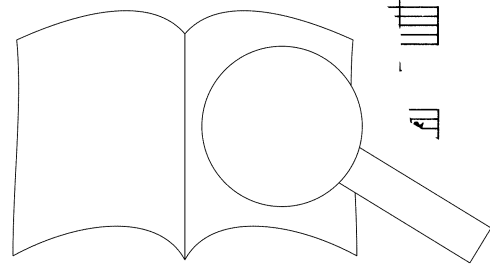
PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

f
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - -
 men, a - - - - - men.
 men, a - - - - - men, a - -
 men,
stacc.

men, a - - - - - men, a - - - - -
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris
 men, a - - - - - men, a - - - - -
 a - - - - - men, San - cto
f

men, a - - - - -
 men, a - - - - -
 Spi - ri tu. - i Pa - tris. A - - - - - men,
 - men.
f

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a -

glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - men, a - - men, a -

men, a - men, a - men, a -

men, a - men,

men, a - men,

men, a - me

men, a - a - - men, a - - men, a -

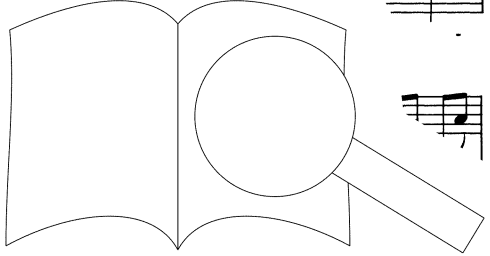
men, a - men, a - men, a - men, a -

men, - men, a - - men, a - - men, *fff*

men, a - - men, a - - men, *fff*

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a -

a - men, a - men, a -

men, a - men, a -

fff

men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a -

men, a - mer, n, a - men, a -

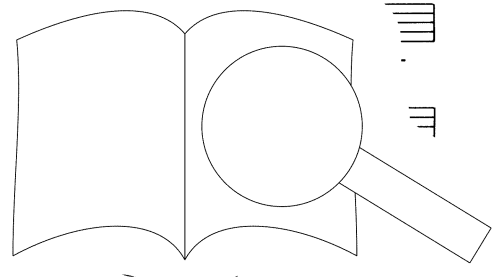
men, a - mer, n, a - men, a -

men, a - mer, n, a - men, a -

men, a - mer, n, a - men, a -

fff

PROBEPARTITUR
 Ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



men.
men.
men.
men.

f
Glo - ri - a in ex - cel -
f
Glo - ri - a in ex - cel -
f
Glo - ri - a in ex -
f
Glo - ri - a in ex sis,

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

902

in ex - cel - sis De - o. A - men,

in ex - cel - sis De - o. A -

in ex - cel - sis De - o. A -

in ex - cel - sis De - o. A -

Tutta forza

907

a - men, a - men,

men, a - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men,

men, a -

912

men,

a -

a - men, a -

a -

a -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

men, a - men, a -
 men, a -
 men, unis. a -
 men, a -

men, a - men, a - - men, a -
 men, a - - - men,
 men, a - - - men, a -
 men, a - - - men,

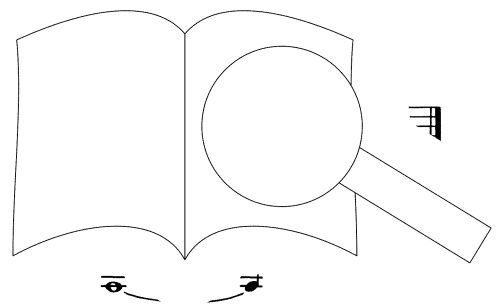
ff mo

men,
 men,
 men,

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

a - - - men, a - - - men, a - - -
 a - - - men, a - - - men, a - - -
 a - - - men, a - - - men, a - - -
 a - - - men, a - - - men, a - - -

men.
 men.
 men.
 men.



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

3. Credo

Allegro cristiano [♩ = 120]

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Soli con Coro

Tutti *f*

Cre -

Piano 1°

4

Tutti *f*

Cre -

do,

7

do,

ff

pp

Cre -

do in

ff

pp

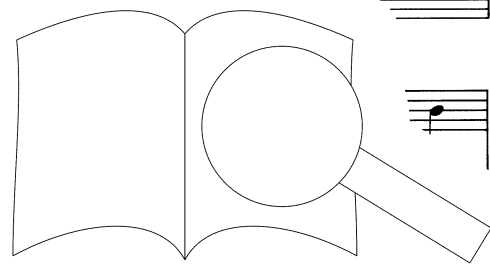
Cre -

do in

ff

ff

PROBE PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

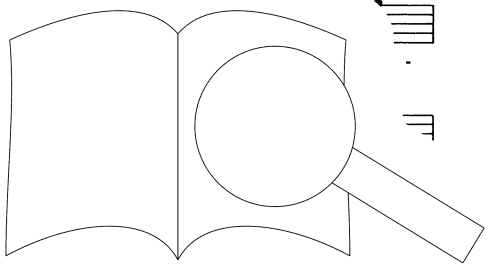


u - num De - um, cre - do in u - num De - um,
 in u - num De - um,
 u - num De - um, cre - do in u - num De - um,
 in u - num De - um,

cre - do, Pa - ter
 cre - do, Pa - ter
 cre - do, Pa - ter
 cre - do, Pa - ter
 cre - do, Pa - ter
 cre - do, Pa - ter
 ai - pot -
 o-mni - pot -

en -
 en -
 en -
 Solo
 Solo
 - tem, fa - cto - rer
 Solo
 Solo

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Solo

fa - cto - rem coe - li et ter - - rae, vi - si -
 cto - rem coe - li et ter - - rae, fa - cto - rem coe - li et ter - - rae, vi - si -
 vi - si -

cto - rem coe - li et ter - - rae, fa - cto - rem coe - li et ter - - rae, vi - si -

bi - - li - um o - mni-um, et in - vi - si - bi - li
 bi - - li - um o - mni-um, et in - vi - si - bi -
 bi - - li - um o - mni-um, et in -
 bi - - li - um o - mni-um, et si - - um.

Tutti
 Cre -
 Tutti
 Cre -
 Tutti
 C.T.
 do,
 do,
 do,
 do,

cre
 cre

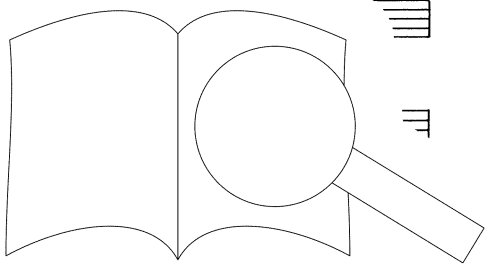


do in u - num De - um, cre - - do in u - num
 do in u - num De - um, cre - - do in u - num
 do in u - num De - um, cre - - do in u - num
 do in u - num

De - - um, cre - - do. Et in u -
 De - - um, cre - - do. Et
 De - - um, cre - - do. am
 De - - um, cre - - do. - num

Do - - mi - nu - sum Chri - stum, Solo
 Do - - n. - sum Chri - stum, Fi - - li - um
 Do - - n. - sum Chri - stum,
 Je - - sum Chri - st

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Solo

u - - ni - - ge - - ni-tum.

De - i u - - ni - - ge - - ni-tum. Et ex Pa - tre

Solo Et ex Pa - tre

Solo Et ex Pa - tre

an - - te o - - mni - a

na - - tum an - - te o - - mni

na - - tum an - - te o - - cu -

na - - tum an - - te mni ae - - cu -

mf *crescendo*

la. do.

la. do.

ki

Tutti Cre - - do.

Cre - - do.

ff

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Cre - - - do

Cre - - - do in u - num De - um, cre -

Cre - - - do in u - num De - um, cre -

Cre - - - do

in u - - num De - um, cre -

do in u - - num De - um, cre -

do in u - - num De - um,

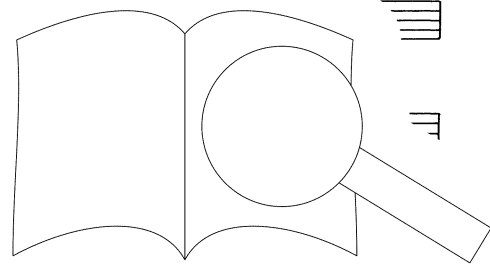
in u - - num De - um.

De - - um de lu - - men de lu - - mi - ne,

De - - ui lu - - men de lu - - mi - ne,

De - - o, lu - - men lu - - mi - ne,

De - - o, lu -



Solo
de De - o ve - ro.
Solo
De - um ve - rum.
Solo
de De - o ve - ro.

mf *mf* *mf* *mf*

Solo
Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti
Con - sub - sta -
Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - um
Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - um
Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - um
Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - um

mf *mf* *mf* *crescendo*

Pa - tri Per quem om - ni - a facta,
tri: Tutti Per quem om - ni - a
- tri: Per quem om - ni - a
Pa - tri Per quem om - ni - a facta,
Pa - tri Per quem om - ni - a facta,
Pa - tri Per quem om - ni - a facta,
Pa - tri Per quem om - ni - a facta,

f *f* *f* *f*

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

fa - - - cta sunt.

fa - - - cta sunt. Pro - pter nos

fa - - - cta sunt. Qui pro - pter nos

fa - - - cta sunt. Qui pro - pter, pro - pter nos ho - mi - nes,

Nos ho - mi - nes,

ho - mi - nes,

ho - mi - nes, et r

ho - mi - nes, et pro - pter no - tem, sa -

sa - lu -

lu -

lu -

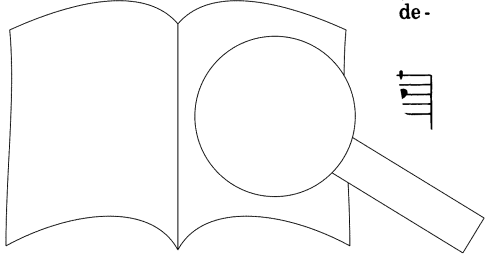
lu - em de - scen - dit de coe - lis, de -

de - scen - dit de coe - lis, de -

de - scen - dit de coe - lis, de -

em de - scen -

loco



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

- lis. Cre - -

- lis. Cre - -

- lis. Cre - -

- lis. Cre - -

cre - -

cre - -

cre - -

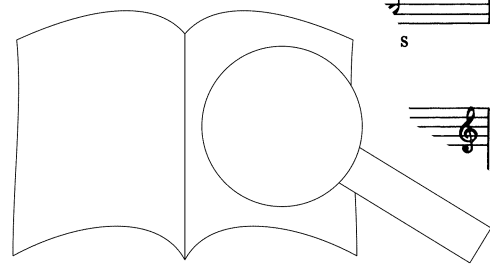
Et in - car - na - - tus

in - car - na - - tus

Et in - car - na - - tus

do.

pp



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

est de Spi - ri - tu

est de Spi - ri - tu San - cto, Spi - ri - tu

est de Spi - ri - tu San - cto, Spi - ri - tu

est de Spi - ri - tu

San - cto ex Ma -

San - cto ex Ma - ri - a, ex Ma -

San - cto ex Ma - ri - a, ex - a

San - cto - a

Vir - gi - ne: Et ho - - - mo

Vir - gi - ne: Et ho - - - mo

Vir - gi - ni

Tutti f

ff mo

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

fa - - - ctus est.

fa - - - ctus est.

Tutti *f*

Et

Tutti *f*

Et

ho - - - mo fa - - -

ho - - - mo fa - - -

8va-7

f

loco

loco

pp

f

8va-7

f

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Crucifixus

Andantino sostenuto [♩ = 80]

137 *Solo*

Soprano solo

Cru - - ci - fi - xus, cru - - ci -

Piano 1°

loco

pppp

141

fi - xus et - i - am pro no - - bis, et - i - am pro no

cresc.

146

Pon - ti - o Pi - la - - to, sub Pon to pas - - sus, —

pp *cresc. a poco a poco* *ppp*

151

se - pul - tus est,

156

pp

et se - pul - tus est. — Cru - - ci - fi - xus,

pp *pp*

160

cru - - ci - - fi - xus, cru - - ci - fi - xus

pp

164

cru - - ci - - fi - xus pro no - - bis,

f *cresc.*

168

pro no - - bis: sub Pon sub

f *pp*

172

Pon - ti - o Pi - la - - to pas - - sus, — pas - - sus

176

et se-pul - - tus est, — pas - - sus, — pas - -

180

et se-pul - - tus est, — -pul-tus est,

184

est.

morendo

Et resurrexit

188 Allegro [♩ = 120]

Soprano
Alto
Tenore
Basso
Piano 1°

Soli con Coro

Tutti *f*

Et re - sur - re -

Et re - sur -

Et re - sur -

Et re - sur -

ff^{mo}

192

- xit ter - ti - a di -

re - xit ter - ti - a di -

re - xit ter - ti - a di -

re - xit ter - ti - a

196

e,

e,

se -

se -

se -

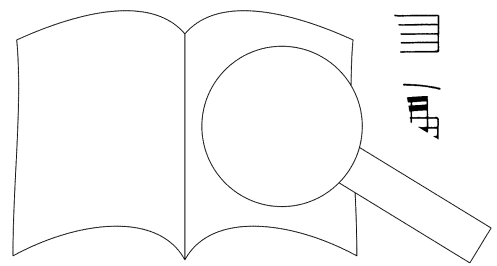
tutta forza

cun - dum Scri - ptu -
 cun - dum Scri - ptu -
 cun - dum Scri - ptu -
 cun - dum Scri - ptu -

ras. Cre - do,
 ras. Cre - do,
 ras. Cre - do,
 ras. Cre - do,

do.
 do.
 do.

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for measures 212-215. It consists of four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and a piano accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

Piano accompaniment for measures 212-215. The right hand has a melodic line with slurs and a dynamic marking of *ff* (fortissimo) starting at measure 214. The left hand provides a rhythmic accompaniment. A dynamic marking of *8va* is present above the right hand in measure 215.

Musical score for measures 216-219. It includes vocal staves and piano accompaniment. The lyrics are: "Et a-scen-dit, a-...". The piano part is marked *ppp* (pianissimo) throughout. The vocal lines are also marked *ppp*.

Piano accompaniment for measures 216-219. The right hand is marked *loco* and *mf* (mezzo-forte). The left hand has a steady bass line. The piano part continues with a rhythmic accompaniment.

Musical score for measures 220-223. It includes vocal staves and piano accompaniment. The lyrics are: "coe-lum: coe-lur. et a-scen-dit in". The piano part is marked *mf*. A "Solo" marking is present above the vocal line in measure 221.

Piano accompaniment for measures 220-223. The right hand is marked *mf*. The left hand has a steady bass line. The piano part continues with a rhythmic accompaniment.

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Solo

se - - det ad de - - xte-ram, se - - det ad
 coe - - lum: se - - det ad de - - xte-ram, se - - det ad

mf

de - - xte - ram Pa - - tris.
 de - - xte - ram Pa - - tris.
 de - - xte - ram Pa - - tris.
 de - - xte - ram Pa - - tris.

cresc.

Et Et - te-rum ven -

i - - te-rum .m_ glo - - ri - - a,
 i - - te-rum est cum glo - - ri - - a,
 i - - te-rum rus est cum glo - - ri - - a,
 cum glo -

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -

ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -

ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -

ca - re vi - vos, vi - vos et mor - tu -

os: cu - jus re - gni no

os: cu - jus re - rit

os: cu - jus re rit

os: cu - jus re gni, e - rit

fi -

fi -

f

nis. Et in Si

San - ctum, - ctum, m,

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Do - mi - num,

Do - mi - num, vi - vi - fi -

Do - mi - num, et vi - vi - fi -

Do - mi - num, et vi - vi - fi - can - tem, vi - vi - fi -

vi - vi - fi - can - tem:

can - tem:

can - tem: Pa o - que pro -

can - tem: qui ex r Fi - que pro -

pro - ce

ce -

ce -

sotto voce Qui cum

sotto voce Qui cum

ait.

dit.

pp

Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o - ra - tur,
 Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o - ra - tur,

et con - glo - ri - fi - ca - tur:
 et con - glo - ri - fi - ca - tur:
 Qui
 Qui

lo - cu - per Pro -
 lo - est per Pro -
 ic - est per Pro -
 .us est

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

ppp Et u - - nam san - - ctam ca - tho

ppp Et u - - nam san - - ctam

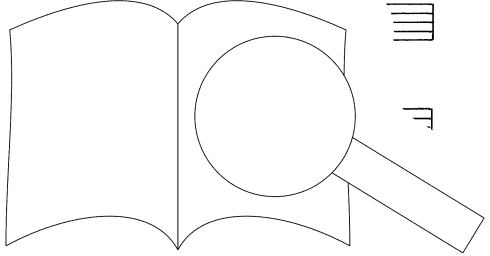
ppp Et u - - nam san - -

Et u - - nam san - - ii - cam

san - - ctam ca - tho - - li - cam

Solo san - - ctam ca - tho - - li - cam

Solo et - ctam



et a - po - sto - - li - cam Ec -

et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

Solo et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

mf *mf* *crescendo*

cle - - si - - am. Tutti Cre -

cle - - si - - am. Tutti Cre -

cle - - si - - am. Tutti Cre -

cle - - si - - am. Tutti Cre -

ff *mo*

cre - Con - fi - - te - or

cre - Con - fi - - te - or

cre - Con - fi - - te - or

- do. Con - fi -



u - - num ba - ptis - - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - - ma, con - fi - - te - or, con -

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - - r

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - -

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - -

fi - te - or u - - num ba - ptis - - - in re -

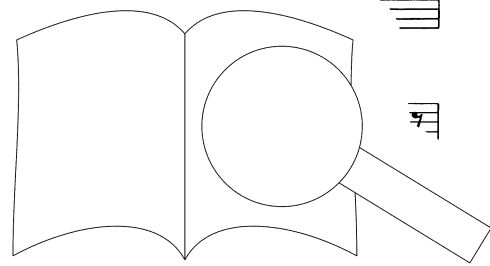
in re pec - - ca - - to - -

in - - - - - nem pec - - ca - - to - -

- si - o - nem pec - - ca - - to - -

r pec - ca - to - - rum,

PROBEPARTITUR
 Ausgabegualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



rum. Re - sur - re - cti - o -

rum. Re - sur - re - cti - o -

rum. Ex - spe - cto re - sur - re - cti - o -

rum. Et ex - spe - cto re - sur - re - cti - o -

nem, re - sur - re

nem, re - sur - re

nem, ex - spe - cto re - sur -

nem, et ex - spe - cto re

nem, re - sur - re - cti -

nem, re - sur - re - cti - o - - nem, re - sur - re - cti -

nem, re - sur - re - cti - o - - nem, re - sur - re - cti -

cti -

PROBE PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

326

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o - - - - -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o - - - - -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o - - - - -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o - - - - -

ff mo *ppp*

330

rum. Cre - - - - - do, cre

rum. Cre - - - - - do,

rum. Cre - - - - - do,

rum. Cre - - - - - do,

f *f* *f* *f*

334

do.

do.

do.

do.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

sva
ff

342 Allegro [♩ = 108]

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A -

f

A -

Piano 1° e 2°

348

men, - men, a -

- tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - men,

- men.

A -

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

men, a - men, a - men, a - men, a -

a - men, a - men, a - men, a -

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li.

- men, a - men, a -

- men, a - m

- men, a - men,

A - men, a - men, a - n, - men,

- men. Et ven - tu - ri

- men, a -

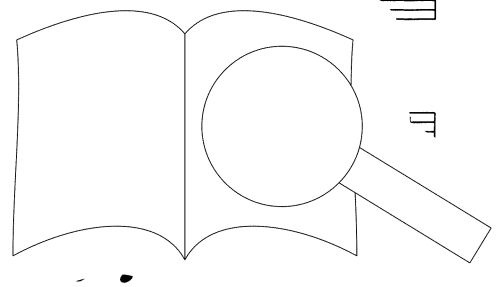
men, a - men,

a - men, a - men, a - men, a -

en, a -

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



men, a - men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men, a - men, a -

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

men. — Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - men,

- men, a

- men, a

- men,

a - - - - - men, a - - - - - men,

- - - - - men. — Et vi - tam ven - sae

- - - - - men, a - - - - - men, a

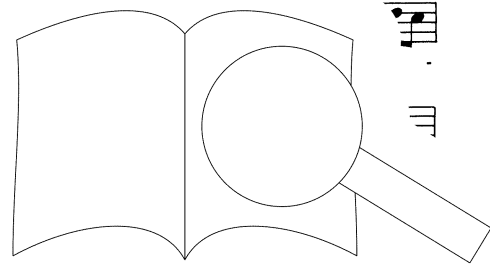
a - - - - - men,

A - men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men,

Et - - - - - ri

- - - - - men, a -

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

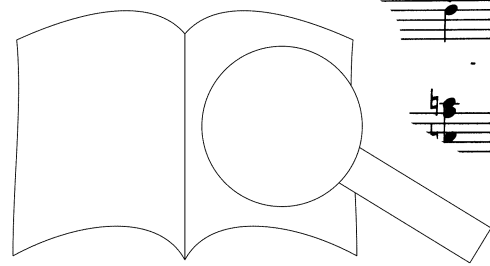


men, a - - men,
a - - men, a - - men,
sae - cu - li. A - men, a - - men, a - - men, a - -
men. Et vi - tam ven -

a - - men, a - - men,
men, a - - men, a - - men,
tu - ri sae - cu - li. A - men, a - - men, a - - men, a - -

men,
men, a - - men,
men, a - - men, a - -

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



a - - men, a - - men, a - -
 - men, a - - men, a - -
 - men, a - - men, a - -
 men, a - - men, a - -

men, a - men, a - men, a - men, a -
 - men, a - - men, a - -
 - men, a - -

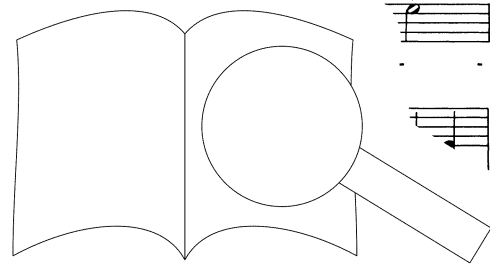
men a - - a - -
 a - - a - -

- men, a - - men, a - - men, a -

cresc. men. Et *f*
cresc. men, a -
cresc. men,
cresc. men, a -

tu - ri - - men, a - - men, a -
vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li.
- men, a - - men.

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



- men, a - - men, a - - men,
A - - men, a - - men, a - - men, a -
Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - - men, a - -
- men, a - - men. Et vi - tam ven -

a - - men, a - - men,
men,
- - men, a - - r
tu - ri sae - cu - li. A - -

men, a -
men, a - - men, a -
men, a - - men, a -
men, a -
men, a -
men, a -

478

ff mo

a - men, a -

men, a - men, a -

a - men, a -

a - men,

483

men, a -

men, a -

men, a - en, a -

men, a - - men, a -

488

a - men, a - - men,

men, men, a - - men,

men, a - - men,

a - - men, a - - men,

- men, a - - men,

n,

fff

a - - - - - men, - - - - - a - - - - -

a - - - - - men, - - - - - a - - - - -

a - - - - - men, - - - - - a - - - - -

a - - - - - men, - - - - - a - - - - -

fff

men,

men,

a - - - - -

fff

pp

men, a - - - - - men, *cresc.*

men, a - - - - - a - *cresc.* - - - - - men, a - - - - -

men, - - - - - men, *cresc.* a - - - - - men

men, a - - - - -

cresc.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ff *mo*
a - - - - men, a - - - - a - - - -
men, a - - - - men, a - - - - a - - - -
a - - - - - men, a - - - - a - - - -
- men, a - - - -

men, a - - - -
men, a - - - -
men, a - - - - - men, a - - - -
men, a - - - - - men, a - - - -

a - - - - - men, a - - - - - men,
men, men, a - - - - - men,
me - - - - a - - - - - men, a - - - - - men,
- men, a - - - - -
n,

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

523

fff

a - - - - men, a - - - -

fff

a - - - - men, a - - - -

fff

a - - - - men, a - - - -

fff

a - - - - men, a - - - -

528

fff

- men,

- men,

- r

a

ff^r

ff^{mo}

ff

533

men, a - - - - me - - - - men, a - - - - men, a - - - -

ff^{mo}

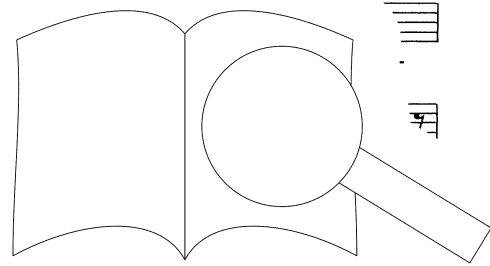
a - - - - men, a - - - - men, a - - - -

- men, a - - - - men,

a - - - -

ff

ff



PROBENPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

men, a - - men, a - - - men, *ff*

men, a - - men, a - - - men, *ff*

men, a - - - men, a - - - men, *ff*

men, a - - men, a - - - men, *ff*

ff *fmo*

ff mo

a - - - - -

ff mo

a - - - - -

ff mo

a - - - - -

ff mo

a - - - - -

Piano 1° *gva* *tutta forza*

men.

- men.

u - - num De - - um.

In u - - num De - - um.

sotto voce Solo In u -

In u



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Primo Tempo

Tutti *ff* *mo*

Tutti *ff* *mo*

Tutti *ff* *mo*

Tutti *ff* *mo*

Cre - - - -

Cre - - - -

Cre - - - -

Cre - - - -

Primo Tempo

pppp

ff *mo*

fff

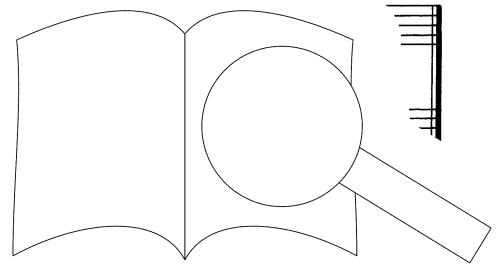
do.

do.

do.

do.

fff



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

4. Offertorium

Prélude religieux

Andante maestoso [♩ = 92]

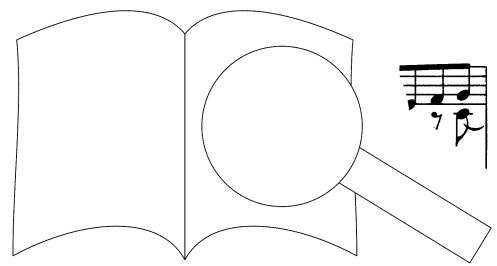
Piano 1°

17 Andantino mosso [♩ = 76]

24

30

33



PROBE PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

42

Musical score for measures 42-47. The piece is in G major (one sharp) and 2/4 time. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a rhythmic accompaniment. Dynamic markings include *f* and *p*.

48

Musical score for measures 48-53. The right hand continues the melodic development. A *cresc.* marking is present in measure 51. The left hand accompaniment remains consistent.

54

Musical score for measures 54-59. The right hand has a more active melodic line. Dynamic markings include *f* and *pp*.

60

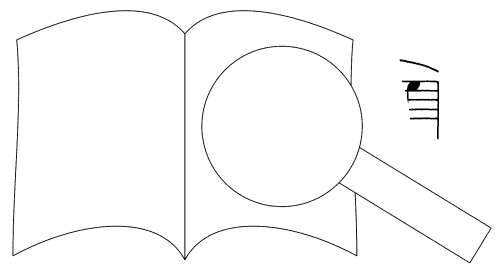
Musical score for measures 60-65. The right hand features a melodic line with some rests. Dynamic markings include *p* and *f*.

66

Musical score for measures 66-71. The right hand has a melodic line with some rests. Dynamic markings include *f* and *p*.

72

Musical score for measures 72-77. The right hand has a melodic line with some rests. Dynamic markings include *f* and *p*.



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

78

84

90

96

102

108

114 *ppp*

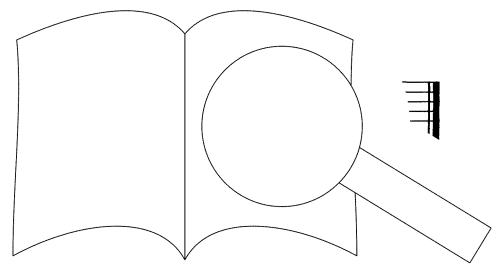
120 *cresc.* *f*

126 *rallent. un poco* *pp* *in tempo*

132 *ritenuto* *in tempo* *sf* *pp* *ritenuto* *ff* *ff*

140 *in tempo* *ppp*

147 *Maestoso* *ff^{mo}*



5. Sanctus

Ritournelle

Andantino mosso [♩. = 60]

Harmonium

Sanctus

Andantino mosso [♩. = 116]

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Soli con Coro

pp Tutti *mf* *f*

San - ctus, San - ctus, San - ctus, mi - nus,

San - ctus, San - ctus, Solo *pp* Do - mi - nus,

San - ctus, San - ctus Solo *pp* Do - mi - nus,

San - ctus, Solo *pp* Do - mi - nus,

6

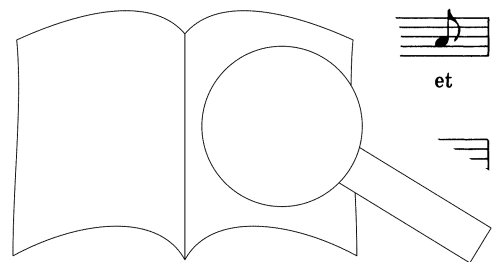
Do - mi - ba - oth.

Do - us Sa - ba - oth. Ple - ni sunt

s De - us Sa - ba - oth.

Dr mi - nus De - us Sa - ba - oth.

Tutti *f*



10 *Tutti* *f*

Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - ri - a tu - a.

coe - li et ter - ra glo - ri - a tu - a. *Solo f* Ho - san - na in ex -

ter - ra glo - ri - a, glo - ri - a tu - a. *Solo f*

ra glo - ri - a, glo - ri - a tu - a. Ho - san - na in ex -

14 *Solo f* *ff^{mo}* *Tutti sotto voce*

Ho - san - na in ex - cel - sis. Be - ne -

cel - sis. *Tutti sotto voce* Be -

Ho - san - na in ex - cel - sis. *Tutti sc*

cel - sis.

19

di - ctus, be - ne - di - ctus ve - nit in

di - ctus, be - ne - di - ctus ve - nit, ve - nit in

di - ctus, be - ne - di - ctus qui ve - nit, ve - nit in

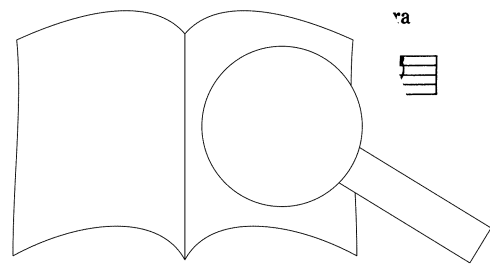
di - ctus, be - ni qui ve - nit, ve - nit in

24 *pp* *f*

Do - no - mi - ne Ple - ni sunt coe - li et

Do - mi - ni. Ple - ni sur

mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et



PROBEPARTITUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Solo *f*

ter - ra glo - ri - a tu - a. Ho -

glo - ri - a tu - a. Solo *f* Ho - san - na in ex - cel - sis.

glo - ri - a tu - a. Solo *f* Ho -

glo - ri - a tu - a. Solo *f* Ho - san - na in ex - cel - sis.

Tutti *sotto voce*

san - na in ex - cel - sis. *ff* mo Be - ne - di - ctus, be -

san - na in ex - cel - sis. *ff* mo Be - ne - di - ctus,

Be - ne - di - ctus, - ne -

di - ctus qui ve - nit, Do - mi - ne mi - mi -

di - ctus qui ve - nit in Do - mi -

di - ctus qui ve - nit in Do - mi -

di - ctus qui ve - nit in Do - mi -

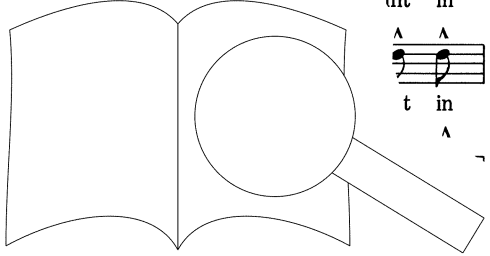
ni, ni, ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

qui ve - nit in no - mi - ni, qui ve - nit in

Solo *pppp* in no -

qui ve - nit in no - - - - mi

t in



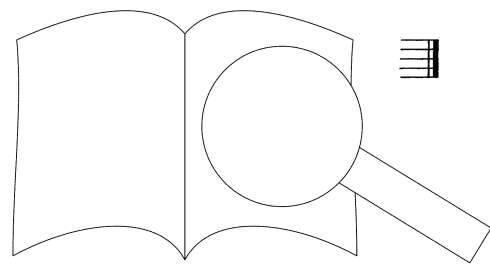
PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

46 *f* *ppp* Tutti
 no - mi - ne Do - mi - ni, in - no - mi - ne Do - mi - ni,
f *ppp* Tutti
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni,
f *ppp* Tutti
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni,
f *ppp* Tutti *ppp* Solo
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

50 Solo *ppp*
 qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do
 Solo *ppp*
 qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi -
 Solo *ppp*
 in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in
 no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - ni - mi -

54 *ppp* Tutti
 ni, in - no - mi - ne Do - mi - ni. *f* *mo*
 ni, no - mi - ne Do - n. - na, ho - san -
 ni, no - mi - ne - na, ho - san -
 ni, no - r - na, ho - san -
 ni, no - r - na, ho - san -

58 *ff* *mo*
 na, ho - san -
 na, in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis,
 - na in ex - cel - sis
 ho - san - na in ex - cel -



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6. O salutaris hostia

Andante mosso [♩ = 88]

Piano 1°

First system of musical notation for Piano 1°. It consists of a grand staff with a treble clef on the upper staff and a bass clef on the lower staff. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The music begins with a piano (*pp*) dynamic. The upper staff features a melodic line with slurs and ties, while the lower staff provides harmonic accompaniment with chords and moving bass lines.

Second system of musical notation for Piano 1°. It continues the grand staff from the first system. The melodic line in the upper staff continues with various rhythmic values and slurs. The accompaniment in the lower staff maintains the harmonic structure.

Third system of musical notation for Piano 1°. This system includes dynamic markings of *f* (forte) in the upper staff and *ppp* (pianissimo) in the lower staff. The music shows a range of dynamics and textures.

Fourth system of musical notation for Piano 1°. It continues the piano accompaniment with various dynamics and articulations.

Soprano solo system of musical notation. The upper staff is labeled "Soprano solo" and contains the vocal line with lyrics: "O sa - lu - ta - - ris . . . sti - a, quae cae - li pan -". The lower staff shows the piano accompaniment for this section, with dynamics ranging from *ppp* to *p*.

Fifth system of musical notation for Piano 1°. It includes the vocal line for the word "ris" and the piano accompaniment. The system concludes with a large graphic of an open book, indicating the end of the page.

31 *f*

ho - sti - a, quae cae - li pan - dis o - sti - um,

37

quae cae - li pan - dis, quae cae - li pan - dis -

43 *animando un pochino*

o - sti - um: .. ho -

50

sti - li - a, bel. ho - sti - li - a,

56

au - xi - li - um, -

62

xi - li - um, da ro - bur, fer au - xi - li - um,

68

da ro - bur, fer au - xi - li - um.

ritornando al Primo tempo

ritornando al Primo tempo

ff *ppp*

74

O sa o - sti.

Primo Tempo

Prim: *ff* *mf*

81

a, quae cae - ti p o - sti - um,

p

86

ca - ris ho - pan -

ff *mf*

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

91

dis o - sti - um: Bel - la

96

pre - munt, pre - munt, pre - munt,

101

pre - munt ho - sti - li - a,

106

ro - bur, da ro ro - bur, fer au -

cresc.

cresc. *rinforz.* *f*

112

ro - bur, fer au

smorzando

118

ro - - - bur, fer au - xi - li - um,

123

bel - la pre - munt ho - sti - li - a, bel - la

129

pre - munt ho - sti - li - a, bel - la u. - li - a,

135

ro - - bur, da

141

ro - - bur, fer

147

ro - bur, — fer au - - xi - li - - um, da — ro - - bur, fer —

smorzando *p* *f*

153

au - xi - li - um.

pppp

158

A - men,

163

a - - - - - men.

169

gva

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7. Agnus Dei

Largo [$\text{♩} = 88$]

Piano 1°

ppp *p* *ff mo*

mf *ff* *ppp*

9 Alto solo

dolce

11

De - - i, qui tol - - lis pec - ca - ta re - - lis pec - ca - ta

13

mun - - di: re - - re, mi - se - re - re

15

qui tol - lis pec - ta

17 *pp*

mun - di: mi - se - re - re, mi - se - re - re - no - -

19 *bis.*
sotto voce

Do - na no - bis - pa - cem, do - na no - bis - pa - cem.

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa -

sotto voce

Do - na no - bis - pa - cem, do - na no - bis - r

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem, do - na no -

21 *ppp*

- gnus -

23

De - - i, qui tol - - di, qui tol - - lis pec - ca - ta

25 *pp*

mi - se - - re -

27

ff

no - - bis, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta

29

pp

mun - di: mi - se - re - re, mi - se - re - re no -

31

bis.

sotto voce

Do - na no - bis - pa - cem, pa - cem.

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem. no - bis pa - cem.

sotto voce

Do - na no - bis - ra - na no - bis - pa - cem.

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem.

33

dolce

gnus -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

35

De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, qui tol - lis pec - ca - ta

37

mun - di: do - na - no - bis pa -

39

cem, do - na - no - b:

41

cem, do - bis, do - na -

43

na, do

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

cem.
sotto voce Qui tol -

sotto voce Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol - lis

sotto voce Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui

sotto voce Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol - - - lis

Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol

ppp

lis pec - ca - - ta, *cresc.*

pec - ca - ta, pec - ca

tol - lis pec - ca *cres* ca - ta

pec - ca - - ta, - c. an - di:

lis pec - ca - - ta

ca - - ta

ppp

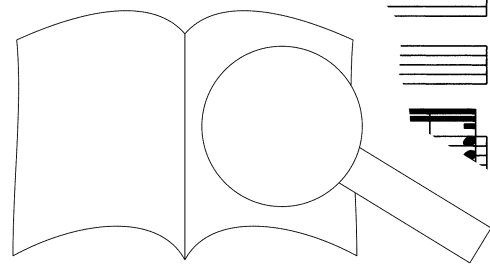
rinfr mun - di: *ff mo* -i-se - re - re, mi - se - re - - re

di:

mun

inforz.

PROBENPARTIUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



52

ff mo no - bis, do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui tol -

ff do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui tol - lis *ppp*

ff do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui

ff do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui tol - lis

do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui tol -

ff mo *ppp*

54

lis pec - ca - ta, *cresc.*

pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta

tol - lis pec - ca - ta *cresc.*

pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta

lis pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta

lis pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta

cresc.

56

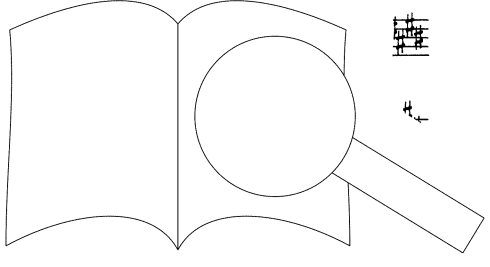
rinforz. mun - di: mi - se - i m: *ff mo* - re, mi - se - re - re

di: *ff mo*

mun - di: *ff mo*

ff mo

PROBE PARTIUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



no - *ff* *mo* - bis, - do - na - no - bis - pa -

ff *mo* do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -

ff *mo* do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -

do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -

ff *mo* do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -

ff *mo* *tremolo*

Tutti forza

cem.

cem.

cem.

cem.

cem.

Tutta forza

ppp

p

mf

f

ff *mo*

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



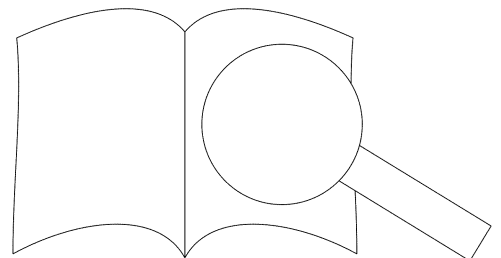
Chormusik erleben Jederzeit. Überall.

- Eine App mit den bedeutendsten Chorwerken des 17. bis 20. Jahrhunderts
- Carus-Klavierauszüge, synchronisiert mit hervorragenden Einspielungen bekannter Interpreten
- Coach zum Erlernen der eigenen Chorstimme
- Schnelle und schwierige Passagen können in Slow-Modus geübt werden
- Navigieren und Blättern wie im gedruckten Klavierauszug
- Für Tablet und Smartphone (Android und iOS)

Experience Anytime

- An app with the most significant choral works from the 17th to 20th centuries
- Carus piano extracts, synchronized with first class recordings of famous interpreters
- Coach to help you learn your own part
- Difficult passages can also be practiced in slow mode
- Turning and navigation just as in the printed piano score
- For tablet and smartphone (Android und iOS)

carus
THE CHOIR



www.carus-music.com

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Table listing musical scores with composer names (e.g., Bach, Beethoven, Brahms), titles, and Carus Music IDs.

Table listing musical scores with titles and Carus Music IDs, including works by Kyrie, Monteverdi, Mozart, and Verdi.